



# brotZeit e.V.

GESCHÄFTSBERICHT 2018

*Frühstück und Chancen geben*





# brotZeit e.V.

## GESCHÄFTSBERICHT 2018





# Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Vorstand</b> .....	<b>4</b>
<b>Vereinsorganisation</b> .....	<b>6</b>
<b>Die brotZeit-Mitarbeiter stellen sich vor</b> .....	<b>8</b>
<b>Jahresrückblick</b> .....	<b>10</b>
<b>Die Unterstützer und Spender von brotZeit</b> .....	<b>14</b>
<b>Die Förderprogramme im Überblick</b> .....	<b>18</b>
<b>Förderregionen</b> .....	<b>22</b>
München .....	24
Mittelfranken .....	26
Berlin .....	28
Heilbronn .....	30
Leipzig .....	32
Hamburg .....	34
Rhein-Ruhr .....	36
Regierungsbezirk Braunschweig .....	38
Frankfurt am Main .....	40
Dresden .....	42
<b>Das brotZeit-Frühstück in Bildern</b> .....	<b>43</b>
<b>Finanzbericht</b> .....	<b>44</b>
<b>Frühstücksimpressionen in Bildern</b> .....	<b>47</b>
<b>Impressum</b> .....	<b>48</b>

# Vorstand

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe brotZeit-Freunde,

warum arbeiten inzwischen so viele Senioren für die Frühstücksprojekte? Weil ihnen der Umgang mit Kindern Freude macht und ihrem Leben Sinn stiftet. Hinzu kommen weitere Gründe: Übernahme von Eigenverantwortung, eine Struktur im Alltag nach dem Berufsleben, neue Freundschaften unter den brotZeit-Ehrenamtlichen – und wie Vereins-Mitgründerin Uschi Glas es ausdrückt: *Das Glück, gebraucht zu werden*. Für viele brotZeit-Kinder sind die Ehrenamtlichen zu „Ersatz-Omas“ und „Ersatz-Opas“ geworden. Es entstehen emotionale Beziehungen zwischen den Kindern und Senioren – und Verbindungen über Herkunftsgrenzen hinweg. „Dass beim brotZeit-Frühstück so viele verschiedene Kulturen zusammen kommen, gefällt mir besonders. Und ich freue mich, wie schnell die geflüchteten Kinder Deutsch lernen“, sagt die Berliner Frühstückshelferin Margaretha Hotait.

## „Erfolgreiches Altern und bürgerschaftliches Engagement“

Aber nicht nur die Kinder profitieren vom Engagement der Senioren wie eine wissenschaftliche Untersuchung des „Kopf-Zentrums Leipzig“ beweist. An der Studie „Erfolgreiches Altern und bürgerschaftliches Engagement“ haben im abgelaufenen Geschäftsjahr 2018 rund 200 Ehrenamtliche, darunter 123 brotZeit-Senioren, teilgenommen. Untersucht wurde der Zusammenhang zwischen freiwilligem bürgerschaftlichem Engagement und der subjektiv empfundenen Lebenszufriedenheit sowie Gesundheit der Befragten.

Die Autoren, zu denen auch brotZeit-Qualitätsmanager Dr. Lambert Six gehört, fassen zusammen: „Somit weisen im Durchschnitt sowohl die

bei brotZeit aktiven Senioren als auch die anderen Teilnehmer eine hohe subjektiv empfundene Lebensqualität und soziale Kontaktfähigkeit und eine als hoch empfundene Gesundheit auf.“ Ebenfalls bemerkenswert: Die Auswertung ergab für die allermeisten Teilnehmer geringe bis gar keine Anzeichen von depressiven Erkrankungen. Für unsere jetzt mehr als zehnjährige Vereinsarbeit wieder einmal ein Beweis, wie wichtig unser generationsübergreifendes Projekt für Alt und Jung ist.

## Zehn Jahre brotZeit e.V.

Apropos zehn Jahre: Für Kinder ist jeder Geburtstag wichtig, aber der, an dem sie „zweistellig“ werden, ist immer ein ganz besonderer. Auch brotZeit e.V. ist seit dem Februar 2019 zweistellig unterwegs. Aufgrund der vielen Aufgaben wird wenig Zeit zum Feiern bleiben, wohl aber zum staunenden Innehalten, was in den vergangenen zehn brotZeit-Jahren so alles passiert ist. Das zeigt auch der Blick in den Geschäftsbericht 2018. Über unsere Aktivitäten zum zehnjährigen Jubiläum informieren wir auf unserer Webseite, auf Facebook und in *brotZeit aktuell*. Die Teilnahme beim Bürgerfest 2019 des Bundespräsidenten mit Lidl, unserem Partner der ersten Stunde, ist bereits fest im Kalender eingetragen. Dazu lädt Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier am 30. und 31. August in das Schloss Bellevue und den Schlosspark ein.

## Strategiepapier „brotZeit 2025“

Nach fast einjähriger Diskussionsphase hat der geschäftsführende Vorstand die Weichen für die künftige Entwicklung der Frühstücksprojekte gestellt. Das jetzt vorliegende Papier erläutert Finanzvorstand Dr. Harald Mosler: „Erklärtes

Ziel ist die bundesweite Frühstücksförderung an 1.500 Schulen. Die Umsetzung soll schrittweise und in enger Absprache mit unseren Kooperationspartnern, die bereits informiert sind, erfolgen. Der Vorstand rechnet mit einer zehnjährigen Umsetzungsphase. Am Grundkonzept der Förderungen wird sich nichts ändern.“

Im Endausbau sollen fünf Regionalgeschäftsstellen mit jeweils zehn Förderregionen entstehen. Jede Förderregion zeichnet für 30 Schulen verantwortlich. Ein Großteil des „Tagesgeschäfts“ wird auf die Regionen verteilt. Am größten sind die Herausforderungen bei der künftigen Finanzierung. Dazu Projektvorstand Peter Struzyna: „Ein verantwortungsvolles Handeln ist hier nur möglich, wenn nachhaltige Vereinbarungen für die Schulen mit den Geldgebern getroffen werden. Neben öffentlichen Fördermitteln soll durch gezieltes regionales Fundraising – „Aus der Region, für die Region“ – die Finanzierung für jeweils mindesten drei Schuljahre sichergestellt werden.“

#### **Statistik und Finanzen – die wichtigsten Zahlen**

Zum Auswertungstag 31.12.2018 versorgte brotZeit 210 Schulen in zehn Förderregionen. 73 weitere sind in Planung. Noch vor den großen Ferien 2019 wird der Verein knapp 230 Grund- und Förderschulen im gesamten Bundesgebiet mit einem täglichen Frühstück versorgen. Zur Erinnerung: Zum Ende des Gründungsjahres 2009 waren es neun!

1.233 Ehrenamtliche betreuten die Kinder beim Frühstück. Die bisher durchgeführten Zeitprojekte, derzeit unterstützt von knapp 432 Senioren, werden mit Ablauf des laufenden Schuljahres gestrichen. Die dadurch frei werdenden Finanzmittel fließen in die Frühstücksförderung. 2018 wurden 1,6 Millionen, seit der Vereinsgründung somit sagenhafte 7,6 Millionen, Frühstücke ausgegeben. Dazu lieferte Lidl kostenlos die Frühstücksware in allen Förderregionen. Weitere Details zum Bestand und zu den Liefer- und Verbrauchswerten ab Seite 22.



*Vorstand: (v.l.) Christoph Metzelder, Dr. Harald Mosler, Uschi Glas, Peter Struzyna, Dieter Hermann, Judith Dommermuth*

Die Kassenlage blieb auch 2018 geordnet. Das vorläufige Rechnungsergebnis schließt mit einem Überschuss von 437.529,17 Euro. Details zum Rechnungsergebnis finden Sie ab Seite 44. Trotz der positiven Finanzentwicklung ist der Veren dringend auf weitere Finanzhilfen angewiesen. Die bestehenden Projekte sollen ohne Einschränkungen weitergeführt werden, die Teilnehmerzahlen steigen, und neue Schulen kommen dazu. Unsere Bitte lautet wie in den vergangenen Jahren: Unterstützen Sie auch in Zukunft unsere Förderprojekte durch Ihre Spende.

Unser Dank geht zum Schluss wieder mal an die engagierten Schulteams, die aktiven Senioren, die großzügigen Kooperationspartner und Unterstützer sowie die zahlreichen privaten Spender. Herzlichen Dank sagen wir auch unseren Koordinatorinnen vor Ort von der DIS AG und den Mitarbeitern der Geschäftsstelle in München und den Förderregionen.

Bitte bleiben Sie uns weiter treu!

Herzlich  
Ihr brotZeit e.V.

Dieter Hermann  
Vorstandsvorsitzender  
im Namen aller Vorstandsmitglieder

# Vereinsorganisation

Stand Mai 2019

## DER VEREIN

brotZeit e. V. – Vereinssitz München – VR-Nr: 202020 – AG München

### GESETZLICHER VORSTAND:

<b>Dieter Hermann</b> , Unternehmensberater	Vorstandsvorsitzender
<b>Uschi Glas</b> , Schauspielerin	Vorstand Öffentlichkeitsarbeit
<b>Dr. Harald Mosler</b> , Rechtsanwalt	Vorstand Finanzen und Recht

### ERWEITERTER VORSTAND:

<b>Judith Dommermuth</b> , Unternehmerin	Vorstand
<b>Christoph Metzelder</b> , Sportler und Unternehmer	Vorstand
<b>Peter Struzyna</b> , Dipl. Verwaltungswirt (FH)	Vorstand Projektorganisation

## DIE GESCHÄFTSSTELLE

brotZeit e. V. – Vereinssitz: Baierbrunner Straße 25, 81379 München

**Hans-Jürgen Engler** – Geschäftsführer

### Projekte & IT

Michael Rosenwirth (Ltg.)  
Anja Dörr (Operatives  
Projektmanagement)  
Gaby Marschner (Statistik,  
Datenmanagement)

### Fördermittelmanagement & Fundraising

Marie Renoth (Ltg.)  
Barbara Renner  
(Spendenprojekte  
und Publikationen)

### Finanzen, Personal

Birgit Matzke (Ltg.)  
Ingrid Behrends  
(Mitarbeiterin Organisation  
und Personal)

### Qualitätssicherung

Dr. Lambert Six (Ltg.)  
Qualitätspaten

## brotZeit - PROJEKTKOORDINATORINNEN UND PROJEKTLÉITERINNEN

in den Förderregionen (FR)

**Heinrich Florian** – Projektleiter DIS AG

brotZeit-  
Projektleiterinnen

### FR 10 – München Tina Eidenschink

DIS AG  
Office & Management  
Landsberger Straße  
290 a  
80687 München

### FR 14 – Mittelfranken Manuela Ehrenfort

DIS AG  
Office & Management  
Breite Gasse 58-60  
90402 Nürnberg

### FR 20 – Berlin Monika Brill-Bauer

DIS AG  
Office & Management  
Markgrafenstraße 33  
10117 Berlin

### FR 30 – Heilbronn Heike Schultz

DIS AG  
Office & Management  
Moltkestraße 6-8  
74072 Heilbronn

### FR 45 – Dresden Isabel Kochale

### FR 40 – Leipzig Claudia Spitzner

DIS AG  
Office & Management  
Löhrstraße 2  
04105 Leipzig

### FR 50 – Hamburg Esther Marquardt

DIS AG  
Office & Management  
Am Sandtorpark 6  
20457 Hamburg

### FR 60 – Rhein-Ruhr Claudia Stappert

DIS AG  
c/o Adecco  
Keniastraße 33  
47269 Duisburg

### FR 70 – Regierungs- bezirk Braunschweig Tanja Stenzig

DIS AG  
Office & Management  
Campestraße 14  
38102 Braunschweig

### FR 80 – Frankfurt Kirstin Leonhardt

Fahrer und Lieferbegleiter



## Vorstand

Seit Gründung im Februar 2009 zeichnet der derzeitige gesetzliche Vorstand für die Geschicke des Vereins verantwortlich. 2015 kam der „erweiterte Vorstand“ hinzu. Alle Vorstandsmitglieder sind ehrenamtlich tätig und erhalten keinerlei Vergütung. Eine Geschäftsordnung regelt die Aufgabenverteilung zwischen Vorstand, Mitarbeitern und Externen.

## Geschäftsstelle

Elf Mitarbeiter (fünf in Vollzeit, sechs in Teilzeit) koordinieren die Fördermaßnahmen bundesweit. Das entspricht 7,15 Vollzeitstellen. Die Kosten dafür betragen einschließlich der Arbeitgeberanteile 455.188,57 Euro.

## Förderregionen

In jeder Förderregion unterstützt eine Projektkoordinatorin (PK) die Schulen bei der Projektumsetzung. Sie rekrutieren Senioren für die ehrenamtlichen Tätigkeiten, pflegen die Kontakte zu den Schulleitungen und übernehmen administrative Aufgaben. Im Rahmen einer Kooperationsvereinbarung werden neun PKs von der DIS AG gestellt, eine PK ist Mitarbeiterin von brotZeit e.V. Insgesamt entspricht dies einem Leistungsumfang von 6,88 Vollzeitstellen. Die Kosten dafür betragen im Berichtsjahr 434.462,23 Euro. Die DIS AG übernimmt davon

188.208,91 Euro, somit reduzieren sich die Ausgaben für alle Förderregionen auf 246.253,32 Euro.

Fahrer und Lieferbegleiter kümmern sich in vielen Regionen um die pünktliche und ordnungsgemäße Lieferung der Frühstücksware. Qualitätspaten überwachen die Einhaltung der brotZeit-Standards und beraten die ehrenamtlich tätigen Senioren. Fahrer, Lieferbegleiter und Qualitätspaten sind Mitarbeiter von brotZeit in geringfügiger Beschäftigung. Sie werden nach Einsatztagen entlohnt.

Stellenplan	Personen	Stellen	Kosten
<b>Geschäftsstelle</b>			
Vollzeit	5	5,00	
Teilzeit	6	2,15	
<b>Gesamtkosten</b>	<b>11</b>	<b>7,15</b>	<b>455.188,57 €</b>
<b>Förderregionen</b>			
Projektkoordinatorinnen (PK)*	10	6,88	246.253,32 €
Qualitätspaten**	7		30.963,82 €
Fahrer und Lieferbegleiter**	23		85.179,43 €
<b>Gesamtkosten</b>	<b>40</b>		<b>362.396,57 €</b>

\* siehe Erläuterungen unter „Förderregionen“

\*\* geringfügig Beschäftigte; Abrechnung auf Stundenbasis

## Ehrenamtliche Senioren

1.665 brotZeit-Senioren haben in den Schulen die Förderprogramme in die Praxis umgesetzt. Mehr zu diesem einmaligen ehrenamtlichen Engagement ab Seite 18.



Hans-Jürgen Engler, Birgit Matzke, Gaby Marschner, Marie Renoth, Anja Dörr, Ingrid Tracy Behrends, Barbara Renner, Michael Rosenwirth, Dr. Lambert Six



# Die Arbeit für brotZeit ist

...etwas, von dem ich glaube, dass ich es schon mein Leben lang mache.



**Hans-Jürgen Engler**  
Geschäftsführer

...eine erfüllende Tätigkeit, die Jung und Alt zusammenbringt.



**Marie Renoth**  
Leitung Fördermittelmanagement und Fundraising

...ein sinnstiftender Beitrag zur Behebung einer großen gesellschaftlichen Herausforderung.



**Anja Dörr**  
Operatives Projektmanagement

...mit viel Spaß verbunden, weil es schön ist zu sehen, wie sich unsere Spender und ehrenamtlichen Helfer für die gute Sache engagieren.

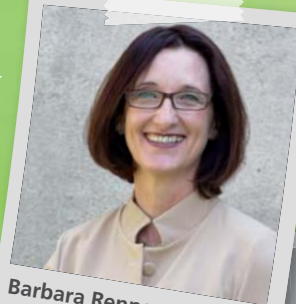


**Michael Rosenwirth**  
Leitung Projekte und IT



**Birgit Matzke**  
Leitung Finanzen und Personal

...ein sinnvolles Engagement, mit dem Kindern ein guter Start in den oft anstrengenden Schulalltag ermöglicht werden kann.



**Barbara Renner**  
Spendenprojekte und Publikationen



**Dr. Lambert Six**  
Leitung Qualitätssicherung

...eine Aufgabe, mit deren non-profit-orientierter Zielsetzung ich mich stark identifizieren kann.



**Ingrid Tracy Behrends**  
Organisation und Personal



**Gaby Marschner**  
Statistik und Datenmanagement

...ein kleiner Beitrag zur Zukunft unserer Gesellschaft.

...ein nützlicher Beitrag zum Generationenverständnis.

...eine Chance, den Kindern einen guten Start in den Unterricht zu ermöglichen und den Senioren das Gefühl zu geben, gebraucht zu werden.

# für mich...

...nicht nur ein Job,  
sondern eine  
Philosophie.



**Tina Eidenschink**  
Projektkoordinatorin  
Förderregion München



**Heike Schultz**  
Projektkoordinatorin  
Förderregion Heilbronn

...ein Gewinn für zwei  
Generationen - das Früh-  
stück ist für Kinder wie  
Senioren ein wertvoller  
Beitrag zu ihrem Alltag.



**Manuela Ehrenfort**  
Projektkoordinatorin  
Förderregion Mittelfranken

...eine Herzens-  
angelegenheit!



**Monika Brill-Bauer**  
Projektkoordinatorin  
Förderregion Berlin

...auch im achten Jahr sehr  
motivierend, da Schüler zum  
(Schul-)Tagesanfang mit dem  
Wichtigsten versorgt werden:  
Essen und Zuwendung!

...ein Privileg, Lächeln in  
Gesichtern von Kindern  
und Senioren zu zaubern.



**Tanja Stenzig**  
Projektkoordinatorin  
Förderregion Regierungs-  
bezirk Braunschweig

...ein wertvolles, soziales  
Projekt, von dem alle  
Beteiligten profitieren.

...die Zusam-  
menarbeit mit  
wunderbaren  
Menschen.



**Isabel Kochale**  
Projektkoordinatorin  
Förderregion Dresden



**Claudia Spitzner**  
Projektkoordinatorin  
Förderregion Leipzig

...die Umsetzung eines sinn-  
stiftenden und gesellschaftlich  
relevanten Projektes, das Men-  
schen miteinander verbindet.

...die perfekte Verbindung  
von Überzeugung, Unter-  
stützung und Arbeit nach  
dem Motto "Kinder sind  
die ZUKUNFT".



**Claudia Stappert**  
Projektkoordinatorin  
Förderregion Rhein-Ruhr



**Esther Marquardt**  
Projektkoordinatorin  
Förderregion Hamburg

...immer wieder toll, da ich bei meinen  
Frühstücksbesuchen vor Ort sehen kann, wie  
sich die Kinder beim Frühstück wohlfühlen,  
Beziehungen zu den Frühstückshelferinnen  
und -helfern entstehen und es einfach eine  
gemütliche Atmosphäre ist.



**Kirstin Leonhardt**  
Projektkoordinatorin  
Förderregion Frankfurt



# Jahresrückblick 2018

## Januar

Im November 2017 startete der Verein mit professioneller Hilfe das Pilotprojekt „Kleinspendermarketing“, welches im Januar 2018 abgerechnet wurde. Das fast kostendeckende Ergebnis war ungewöhnlich positiv für eine Aktion an „Kaltadressen“. Besonders markant war der starke Anteil von Firmenspendern. Die durchschnittliche Spendenhöhe lag mit ca. 210 € überdurchschnittlich hoch, da die üblichen Größen zwischen 10 bis 25 € liegen. Als Ergebnis lässt sich festhalten, dass der Spendenzweck akzeptiert wird und die Spendenbereitschaft in der Kernzielgruppe definitiv vorhanden ist. Weitere Aktionen sind geplant.

## Februar

In München lädt der brotZeit-Vorstand zum großen Dankeschön-Abend ins Seehaus und bedankt sich, auch im Namen der Münchner Schulkinder, bei den ehrenamtlichen Helfern und ganz besonders bei den 75 Jubilaren, die an diesem Abend für ihr fünfjähriges Engagement geehrt werden. Um auch in Hamburg neue Helfer für brotZeit zu begeistern, wirbt Projektkoordinatorin Esther Marquardt mit einigen Helferinnen auf der Aktivoli Freiwilligenbörse für neue Mitstreiter.



*Dankeschön-Abend der Förderregion München im Seehaus*

## Februar

Nach intensiver und konstruktiver Diskussion beschließen die Vorstandsmitglieder, dass es einer überarbeiteten strategischen Ausrichtung des Vereins bedarf, um diesen für die Zukunft zu rüsten. Unter dem Arbeitstitel „brotZeit 2025“ bilden sich Arbeitskreise zu den Themen Förderangebote, Organisationsmodelle, Ablauforganisation, Personalstruktur und Finanzierung.

## März

Die Vorstände Dieter Hermann und Uschi Glas nutzen die Gelegenheit, sich im Rahmen der Dankeschön-Abende in Heilbronn und in Berlin bei den 360 Ehrenamtlichen für deren großartigen Einsatz ganz herzlich zu bedanken und dabei mit den Helfern persönlich ins Gespräch zu kommen. Der direkte Austausch steht auch im Vordergrund des Besuchs von Dr. Gerd Müller, Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, der zusammen mit rund 40 Kindern der Galilei-Schule in Berlin am brotZeit-Frühstück teilnimmt. Diese Kinder freuen sich gleich doppelt, denn die Initiative „Deutschland rundet auf“ sagt brotZeit ganze 300.000 Euro zu. Den großzügigen Scheck nehmen die Galilei-Schüler im Namen aller brotZeit-Kinder dankbar entgegen.



*Die Vorstände Uschi Glas und Dieter Hermann freuen sich mit den Kindern der Galilei-Schule über den Scheck von „Deutschland rundet auf“*

## April

Der Vorstand legt zu „brotZeit 2025“ (siehe Februar) ein Strategiepapier vor und beschließt in Form von drei Workshops mit Hilfe der „com-max consulting“ das weitere Vorgehen auf den Weg zu bringen. Die Kosten für den externen Berater übernehmen Lidl und die Beraterfirma selbst. Als erste Maßnahme zur Zukunftsplanung beschließt der Vorstand, mit Beginn des neuen Schuljahres die Förderung von Zeitprojekten einzustellen. Die dadurch frei werdenden Finanzmittel in Höhe von ca. einer halben Million Euro fließen künftig ausschließlich in den Ausbau von Frühstücksprojekten.

## Mai

Die Schulleiterin der Christian-Maar-Schule in Mittelfranken macht brotZeit ein ganz besonderes Geschenk. Zu ihrem 60. Geburtstag startet sie einen Spendenaufruf und erhält fast 3.300 Euro, die zu 100 Prozent dem brotZeit-Projekt zu Gute kommen. Seit Mai unterstützt Tanja Stenzig als neue Projektkoordinatorin der DIS AG die Schulen der Förderregion Braunschweig beim täglichen brotZeit-Einsatz. Damit dieser den Ehrenamtlichen gleich von Anfang an noch leichter von der Hand geht, gibt es seit Mai einen Praxisleitfaden für die Frühstückshelfer, in dem die wichtigsten Regeln von der Lebensmittellagerung über die Müllentsorgung bis hin zu den Hygienevorschriften kompakt zusammengefasst sind.



Die brotZeit-Kinder starten gestärkt in den Tag

Mit der DIS AG wird die Unterstützung bei den Personaldienstleistungen in den Förderregionen unter Berücksichtigung weiterer Expansionen diskutiert. Verbindliche Entscheidungen dazu sollen nach Abschluss der derzeit laufenden Beratungen zu „brotZeit 2025“ spätestens im Frühjahr 2019 getroffen werden.

## Juni

Ein großes Dankeschön gilt im Juni den 170 ehrenamtlichen Helfern aus der Förderregion Rhein-Ruhr, die zusammen mit Vorstandsmitglied Christoph Metzelder und dem Schülerchor der Falkensteinschule in Oberhausen einen ganz besonderen Abend erleben. Auch die Hamburger Senioren freuen sich beim Dankeschön-Abend über den Besuch von Christoph Metzelder und Schulsenator Ties Rabe, die sich gemeinsam für die großartige Arbeit der Helfer bedanken. In der Förderregion Dresden ist seit Juni die neue brotZeit-Projektkoordinatorin Isabel Kochale im Einsatz und kümmert sich um den Aufbau der neuen Region.



Schulsenator Ties Rabe beim Dankeschön-Abend im Gespräch mit den Hamburger Helfern

## Juli

Seit Juli unterstützt die neue Mitarbeiterin Birgit Matzke das brotZeit-Team der Geschäftsstelle im Bereich Finanzen und Personal. Dort freut sich das Team immer wieder über rührende Zuschriften der Kinder, die mit Briefen und gemalten Bildern für das wunderbare Frühstück und die liebevolle Betreuung der Senioren Danke sagen wollen. Ein solches Dankeschön gilt auch den 15 Studenten der Münchner Fachakademie für Ernährungs- und Versorgungsmanagement, die mit ihrer „ReDäsch“ eine eigene wasserabweisende Tasche entworfen haben und den Verkaufserlös von 960 Euro an die brotZeit-Kinder spenden.



Die Senioren erhalten viele liebe Dankesbriefe der brotZeit-Kinder

## August

Welche Auswirkungen hat die ehrenamtliche Arbeit auf die Senioren? Was macht das bürgerschaftliche Engagement mit der Gesundheit und der Zufriedenheit der Helfer? Mit diesen Fragen befasst sich eine neue Studie, an der sich die brotZeit-Senioren beteiligt haben und die im August im Wissenschaftsjournal „Prävention und Gesundheitsförderung“ erscheint. In der Förderregion Dresden geht mit der Grundschule Pirna-Sonnenstein dort die erste brotZeit-Schule an den Start. Gemeinsam mit den Vorständen Dieter Hermann und Uschi Glas macht sich die Sächsische Staatsministerin für Soziales und Verbraucherschutz, Barbara Klepsch, ein Bild vom erfolgreichen Auftakt des vom Freistaat Sachsen geförderten Projekts.



Die Sächsische Ministerin für Soziales und Verbraucherschutz (Mitte) mit Uschi Glas (2.v.r.) beim Schulbesuch in der Grundschule Pirna-Sonnenstein

## September

brotZeit ist eines der ausgewählten Projekte der Aktion „Herz zeigen“ des dm drogeriemarkts, der damit auf das wichtige bürgerschaftliche Engagement aufmerksam machen will. Dass es ohne diesen Einsatz nicht geht, beweist auch der Dankeschön-Abend in Leipzig, der für die 180 Helfer zusammen mit den Vorständen Uschi Glas und Dieter Hermann sowie Schulausschuss-Mitglied des Sächsischen Landtags Holger Gasse und dank der Unterstützung des Landgasthofs Podelwitz und des Autohauses Otto Grimm zu einem ganz besonderen Ereignis wurde. In Bayern freuen sich die brotZeit-Kinder über die vom Freistaat bewilligte Aufnahme von je fünf weiteren Schulen in München und Mittelfranken. Im September packt Bayerns Ministerpräsident Markus Söder beim Frühstück in der Grundschule am Ravensburger Ring in München daher gleich selbst mit an.



Bayerns Ministerpräsident Markus Söder beim Schulbesuch in der Grundschule am Ravensburger Ring München



## Oktober

In der Förderregion München geht die Grundschule am Bauhausplatz an den Start. Seither kommen dort im Schnitt täglich 80 Kinder zum Frühstück. Weiter so! Auch im Regierungsbezirk Braunschweig hat brotZeit vor, noch deutlich mehr Kinder mit einem Frühstück glücklich zu machen. Dank der Volksbank BraWo Stiftung, die zusammen mit der Stiftung „RTL – Wir helfen Kindern“ im Rahmen des Kindernetzwerks United Kids Foundation ihre starke Partnerschaft zugesagt hat, ist der Grundstein dieses Vorhabens bis 2021 gelegt.



*Ein guter Start gelingt für die Schulkinder in der Förderregion Braunschweig*

## November

brotZeit erhält großzügige Spenden von Amazon in Höhe von 30.000 Euro sowie von der C&A Foundation in Höhe von 150.000 Euro. Die Vorstände Christoph Metzelder sowie Dieter Hermann und Uschi Glas nehmen stellvertretend die beiden Schecks dankbar entgegen. Letztere nutzen im Nürnberger Bratwurst Röslein die Gelegenheit, auch den dortigen Senioren persönlich Danke zu sagen. Mit einer Videobotschaft schließt sich der Bayerische Ministerpräsident Markus Söder der Wertschätzung dieser wichtigen Arbeit an. Die Geschäftsstelle in München begrüßt im November auch die neue Mitarbeiterin Barbara Renner, die für Spendenprojekte und Publikationen zuständig ist.



*Die Vorstände Uschi Glas (Mitte) und Dieter Hermann (r.) mit Projektkoordinatorin Manuela Ehrenfort, den Nürnberger Lieferbegleitern, Frühstückshelferinnen und der Schulleiterin der Christian-Maar-Schule aus Schwabach*

## Dezember

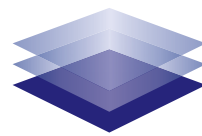
Beim Tag des Ehrenamts in Heilbronn wirbt die Projektkoordinatorin Heike Schultz zusammen mit einigen Seniorinnen um Helfer-Nachwuchs für die baden-württembergische Förderregion. In München bekommt die Grundschule am Schererplatz Besuch eines TV-Teams, das für die BR-Abendschau einen Beitrag über das brotZeit-Projekt in Bayern dreht. Die brotZeit-Geschäftsstelle erhält im Dezember mit der neuen Mitarbeiterin Anja Dörr, die das Team im operativen Projektmanagement unterstützt, weitere Verstärkung. Dafür verabschiedet sich die langjährige brotZeitlerin Brigitte Faltermeier, die seit 2014 an der Grundschule am Schererplatz als Frühstückshelferin aktiv war und anschließend knapp 2 Jahre in der Geschäftsstelle im Bereich Finanzen und Personal arbeitete, in den Ruhestand. Erfreulicherweise bleibt sie brotZeit aber weiterhin als Frühstückshelferin, jetzt im Förderzentrum München-Nord, erhalten. Hut ab für dieses Engagement!

Die Ergebnisse der drei Workshops zu „brotZeit 2025“ werden den Kooperationspartnern Lidl und DIS AG in jeweils persönlichen Gesprächen vorgestellt. Beide Partner werden die Strategieplanungen ihren Vorständen erläutern. Danach wird die weitere Zusammenarbeit festgelegt. Zum Redaktionsschluss dieses Geschäftsberichtes stand bereits fest, dass die weitere Kooperation im Rahmen der Eckdaten zu „brotZeit 2025“ fortgesetzt wird. Details dazu im Geschäftsbericht 2019.

## Unterstützer

brotZeit ist Mitglied der „Initiative Transparente Zivilgesellschaft“ und hat sich damit verpflichtet, die Mittelherkunft und deren satzungsgemäße Verwendung zu veröffentlichen. Die Zuwendungen unterteilt brotZeit e.V. hier in die Bereiche Kooperationspartner, öffentliche Förderer und Spender. Diese leisten nicht nur finanzielle, sondern auch personelle und geldwerte Unterstützung. Vorstand und Geschäftsführung bedanken sich ganz herzlich bei den Kooperationspartnern, den Landesregierungen von Hamburg, Sachsen und Bayern sowie den vielen Spendern. Im Geschäftsjahr 2018 erhielt der Verein:

Finanzspenden	2.635.825,95 €
Lebensmittelspenden	840.649,30 €
Personaldienstleistungen	188.208,91 €
Öffentliche Fördermittel	438.421,00 €



Initiative  
Transparente  
Zivilgesellschaft

## KOOPERATIONSPARTNER



### Lebensmittel 840.649,30 €

Buchstäblich seit der ersten Minute – also von der Vereinsgründung im Jahr 2009 an – unterstützt Lidl brotZeit bei den Frühstücksprojekten und stellt in allen zehn Förderregionen an sämtlichen teilnehmenden Schulen die für die Schüler benötigten Lebensmittel kostenlos zur Verfügung. Allein im Jahr 2018 beliefen sich die Lebensmittelspenden auf 840.649,30 Euro, seit Beginn der Kooperation kamen so insgesamt mehr als 3,8 Millionen Euro zusammen. Das Gewicht einer „Jahresspende“ an Lebensmitteln beläuft sich heute auf unglaubliche 450 Tonnen, was andererseits wenig erstaunt, wenn man sich vergegenwärtigt, dass inzwischen jeden Tag rund 10.000 Kinder an deutschlandweit 215 Grund- und Förderschulen von diesem Angebot profitieren.

Über ein eigens eingerichtetes Online-System bestellen die Schulen die Frühstücks-Lebensmittel direkt beim regionalen Lidl-Vertriebszentrum und können dort aus einem reichhaltigen Angebot, das neben Brot, Butter, Käse, Wurst, Marmelade, Honig und Müsli auch Obst und Gemüse sowie Getränke wie Milch, Kakao, Säfte und Tee umfasst, auswählen. So kann sichergestellt werden, dass die Schulkinder in den Genuss eines ausgewogenen und reichhaltigen Frühstücks kommen, das es ihnen ermöglicht, gestärkt in den oft anstrengenden Schulalltag zu starten und konzentriert dem Unterricht zu folgen.

Dabei nahm sich der Anfang vor zehn Jahren noch recht bescheiden aus: Vier Münchner Schulen waren es, die das Team in der Lidl-Regionalgesellschaft Anzing um Matthias Oppitz, heute Geschäftsvorsitzender von Lidl Deutschland, betreut hat. Gemeinsam wurden die Kooperation zwischen brotZeit und Lidl aufgesetzt und die Prozesse im Unternehmen für eine nahtlose Versorgung der Grund- und Förderschulen etabliert. Wie wertvoll die Arbeit war, die das Team in München damals geleistet hat, sieht man auch daran, dass die benötigten Waren für die heutigen 215 brotZeit-Schulen immer noch nach denselben Prozessen kommissioniert und ausgeliefert werden, wie für die vier Schulen vor zehn Jahren.

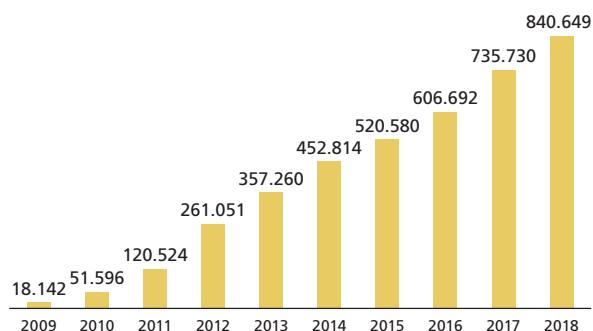
Eine Begleiterin der ersten Stunde ist auch Silke Lohmiller, heute Vorstand der Dieter Schwarz Stiftung. Sie war vom Projekt brotZeit von Anfang an begeistert und ist bis heute die wohl engste Begleiterin des Vereins beim Spender Lidl. Silke Lohmiller und brotZeit leben eine Verbundenheit, die gekennzeichnet ist durch einen intensiven, regelmäßigen Austausch, der durchaus auch einmal beratenden Charakter haben kann und von dem brotZeit insbesondere im Bereich der Organisationsentwicklung in hohem Maße profitiert.

Für Lidl war und ist die Unterstützung fester Bestandteil des gesellschaftlichen Engagements des schwäbischen Familienunternehmens. „Die langjährige Kooperation mit brotZeit e.V. ist eine Herzensangelegenheit für uns“, betont Matthias Oppitz. „Mit der Lidl-Lebensmittelspende dürfen wir einen Beitrag leisten, Kindern einen guten Start in den Tag zu ermöglichen. Besonderer Dank gilt dabei Frau Glas für ihr unermüdliches Engagement.“



Mit seiner Unterstützung leistet Lidl einen großzügigen Beitrag, um benachteiligte Kinder mit einem ausgewogenen Frühstück zu versorgen und trägt damit aktiv zu einem Plus an Chancengerechtigkeit in unserer Gesellschaft bei. Ohne dieses Engagement wäre der Verein brotZeit in seiner bestehenden Form nicht möglich. Dass seit dem Start des Projekts bis heute mehr als 7,6 Millionen Frühstücke ausgegeben werden konnten, ist in hohem Maße diesem großzügigen Einsatz von Lidl zu verdanken. Übrigens wird Lidl den Verein auch zukünftig aktiv unterstützen und damit den Bestand des kostenlosen brotZeit-Frühstücksangebots weiterhin sichern.

## Spenden Lebensmittel (in Euro)



Christoph Metzelder Stiftung  
Training fürs Leben

### Spende 500.000 €

Zurecht ist es vielen Spendern wichtig, dass ihre Spenden direkt in die zu unterstützenden Projekte fließen und nicht für Verwaltungskosten verwendet werden. Die jährliche 500.000 Euro-Spende der Christoph-Metzelder-Stiftung an brotZeit e.V. ermöglicht es dem Verein, die Finanzierung der Verwaltungskosten sicherzustellen. Der Stiftungsgründer und ehemalige Fußballnationalspieler Christoph Metzelder ist zudem im Vorstand von brotZeit e.V. aktiv und hat eine längere Kooperationsvereinbarung mit dem Verein geschlossen.



### Personaldienstleistungen 188.208,91 €

In allen Förderregionen war die DIS AG seit 2010 an der Seite von brotZeit e.V. und begleitete – ausgehend von den DIS AG-Niederlassungen – die Arbeit des Vereins. In neun Förderregionen stellte die DIS AG Mitarbeiter für die vielfältigen Aufgaben von brotZeit e.V. ab und verzichtete auf Teile der entstandenen Personalkosten. So wurde der Verein im Jahr 2018 mit einer Unterstützung in Höhe von 188.208,91 Euro bedacht.

## ÖFFENTLICHE ZUSCHÜSSE



Behörde für Schule  
und Berufsbildung

### Fördermittel 121.974,73 €

Seit dem Schuljahr 2014/15 erfolgt an ausgewählten Hamburger Schulen eine Förderung des Frühstücks-Projekts durch die Behörde für Schule und Berufsbildung der Freien und Hansestadt Hamburg. Im Rahmen einer Fehlbedarfsfinanzierung bezuschusst die Hansestadt Grundschulen in sozial schwierigen Lagen. Die Gesamtsumme seit Förderungsbeginn beträgt 286.261,13 Euro; allein im Jahr 2018 belief sich die Unterstützung auf 121.974,73 Euro.

STAATSMINISTERIUM  
FÜR SOZIALES UND  
VERBRAUCHERSCHUTZ



### Fördermittel 38.263,00 €

Mit dem Schuljahr 2017/18 hat sich der Freistaat Sachsen mit einer auf drei Jahre angelegten Anschubfinanzierung für das brotZeit-Projekt in Sachsen stark gemacht. 38.263,00 Euro gingen 2018 als Förderung in die brotZeit-Frühstücksprojekte, die so an Grund- und Förderschulen im Raum Dresden an den Start gehen konnten.










Bayerisches Staatsministerium für  
Familie, Arbeit und Soziales

### Fördermittel 278.183,27 €

Seit dem Schuljahr 2014/15 kann dank der Unterstützung aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration an Schulen in München und Mittelfranken das Frühstücksprojekt von brotZeit e.V. angeboten werden. Schulen in München, Nürnberg, Fürth, Erlangen, Schwabach und Ansbach profitieren davon. Die Gesamtförderung seit Start des Pilotprojekts beträgt 819.693,54 Euro; 2018 betrug die Fördersumme 278.183,27 Euro.

## SPENDEN

Sternstunden e. V.	312.571,61 €	Gesamtförderung seit 2009 für bayerische Projekte: 1.632.061,61 Euro	
DEUTSCHLAND RUNDET AUF Gemeinnützige Stiftungs-GmbH	200.000,00 €	Deutschlandweite Unterstützung der brotZeit-Projekte	
Stiftung RTL – Wir helfen Kindern e. V.	125.000,00 €	Spendenanteil für brotZeit aus dem RTL-Spendenmarathon, Gesamtförderung 600.000 €	
C&A Foundation	125.000,00 €	Unterstützt deutschlandweit brotZeit-Projekte	
Prof. Otto Beisheim Stiftung	100.000,00 €	Unterstützt das Schachprojekt in München sowie fünf Schulen im Münchner Umland; mehrjähriges Engagement	
Kellogg Company Fund UK	50.000,00 €	Anteil zum Ausbau sowie der Bestandsicherung in der Region Hamburg	
Verschiedene	34.017,18 €	CHIO Aachen – Media Night 2018	
Patenschaften in der Förderregion Frankfurt	33.000,00 €	Anteil zum Ausbau sowie der Bestands- sicherung in der Region Frankfurt	
amazon	30.000,00 €	Unterstützung von brotZeit-Projekten in der Förderregion Rhein-Ruhr	
Frohes Herz e. V.	25.000,00 €	Charity Event „Lederhos'n Cup“	
Stiftung Dr. Helmut Röschinger München	25.000,00 €	Gesamtförderung: 176.900 €	
Stiftung Antenne Bayern Ismaning	20.000,00 €	Unterstützt Projekte in Bayern, Gesamtförderung: 110.000 €	
Volksbank BraWo Stiftung Braunschweig	19.300,00 €	Anteil zum Aufbau der Region Salzgitter; längerfristige Vereinbarung, Gesamtförderung: 115.800 €	
SKY STIFTUNG Unterföhring	16.000,00 €	Fördert sportZeit-Projekte in Zusam- menarbeit mit der DFL Stiftung, Gesamtförderung: 40.000 €	
DFL Stiftung Frankfurt am Main	16.000,00 €	Fördert sportZeit-Projekte in Zusammenarbeit mit der Sky Stiftung	

Deutsche Postcode Lotterie	14.400,00 €	Einmalige Spende	
Minkerl Stiftung FL-Vaduz	14.000,00 €	Gesamtförderung: 42.000 €	
TraumFänger – Karlheinz und Sigrid Huth-Stiftung Frankfurt am Main	12.500,00 €	Gesamtförderung: 47.500 €	 <small>verwaltet von der Frankfurter Sparkasse</small>
Staatsanwaltschaft München	11.300,00 €	Bußgelder zugunsten brotZeit	
Allen + Overy LLP	10.000,00 €	Unterstützt Projekte in der Förderregion Rhein-Ruhr	<b>ALLEN &amp; OVERY</b>
Stiftung Kinderförderung von PLAYMOBIL	10.000,00 €	Gesamtförderung: 20.000 €	
IVD Verein für Soziales Engagement	10.000,00 €	Einmalige Spende	
Peter Hahn GmbH Ladies Golf Tour	10.000,00 €	Einmalige Spende	
apollo real estate GmbH & Co. KG NAI apollo group Soccer Cup 2018	8.000,00 €	Einmalige Spende	
Verschiedene	7.000,00 €	Sammelspende	
Birgit Rothörl	5.000,00 €	Gesamtförderung: 54.000 €	
Lionsclub München Metropolitan e. V.	5.000,00 €	Unterstützt Projekte in Bayern, Gesamtförderung: 50.000 €	
Reinhold und Heike Fleckenstein Stiftung Nagold	5.000,00 €	Gesamtförderung: 15.000 €	
Hermann Stein Hamburg	5.000,00 €	Gesamtförderung: 10.000 €	
BearingPoint GmbH Frankfurt	5.000,00 €	Einmalige Spende	<b>BearingPoint®</b>
Landeshauptkasse Düsseldorf	5.000,00 €	Dienstliche Spende Ministerpräsident Armin Laschet	
Ehepaar Michael Hallek Dr. Ingrid Kuhn-Hallek	5.000,00 €	Abend für leuchtende Kinderaugen	
Verschiedene	250.000,00 €	Verschiedene Spender im Rahmen des Golfturniers „GRK Golf Charity Masters“ in Leipzig	
sonstige Spenden	54.304,90 €	Spenden unter 5.000€ und Spender, die namentlich nicht erwähnt werden wollen	

**Legate** 69.232,72 € Unterstützung durch Vermächtnis

## Sachspenden

BMW Group 37.030,00 € Fahrzeugspende auf Initiative des BMW-Betriebsrats



## Förderprogramme

### QUALITÄTSMANAGEMENT

#### Qualitätslage auf hohem Niveau

Die Überprüfung des Qualitätsmanagementsystems in den brotZeit-Schulen durch unabhängige Experten zeigte auch im Schuljahr 2017/18 wieder hervorragende Ergebnisse. Zweimal im Schuljahr besuchen unsere Qualitätspaten jede Schule und gleichen die Praxis vor Ort gegen die von brotZeit vorgegebenen Standards ab. Sie erfüllen damit auch eine wichtige Aufgabe im Dienste der Schulen, die gesetzlich verpflichtet sind, ihre Prozesse unabhängig überprüfen zu lassen. Seit dem zweiten Schulhalbjahr 2015/16 geschieht dies in einer standardisierten Form mit einer von brotZeit vorgegebenen Checkliste. In fünf Themenbereichen von der Warenannahme bis zur Durchführung des Frühstücks werden alle relevanten Fragestellungen des Schulfrühstücks erfasst.

Die Ergebnisse werden über ein numerisches Bewertungssystem verdichtet. Sind bei einem der 20 geprüften Kriterien alle Aspekte vollumfänglich erfüllt, werden dafür 5 Punkte erteilt; werden kleinere Mängel in der Durchführung oder bei der Dokumentation festgestellt, gibt es noch 3 Punkte. Bei schwerwiegenden Mängeln werden 0 Punkte vergeben. Die maximal erreichbare Punktzahl liegt damit bei 100 Punkten. Seit Einführung dieses Systems lässt sich eine stetige Verbesserung der erreichten Punktzahl feststellen (Abb. 1).

#### ENTWICKLUNG QUALITÄTSZAHL

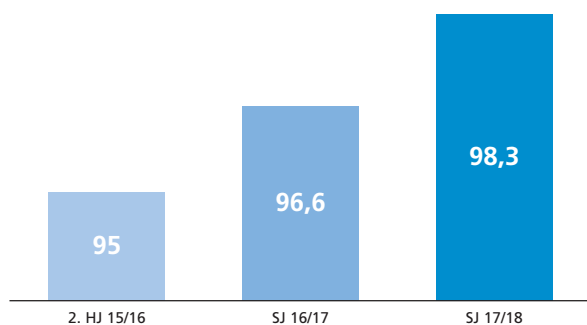


Abb. 1: Entwicklung der Qualitätszahl

Mittlerweile ist mit einem Durchschnittswert von 98,3 im Schuljahr 2017/18 ein Wert erreicht, der sich kaum noch steigern lässt. Diesem Wert liegen 475 Berichte zugrunde. Über schwerwiegende Mängel, etwa das komplette Fehlen einer Dokumentation oder nicht durchgeführte Schulungen, wurde nur in wenigen Einzelfällen berichtet. Die Bewertung mit der Punktzahl 3 (geringe Mängel) lagen vor allem im Bereich von Warenannahme und -lagerung, wo zum Beispiel noch Lebensmittel gelagert waren, deren Mindesthaltbarkeitsdatum bereits überschritten oder Anbruchware nicht ordnungsgemäß beschriftet war.

Im Themenbereich Mitarbeiter/Allgemeines waren es vor allem einzelne, nicht in der vorgegebenen Frist durchgeführte, Wiederholungsschulungen, die zu einem Punktabzug führten (Verdichtung s. Abb. 2). Damit sind alle brotZeit-Schulen für eine etwaige Behördeninspektion bestens gerüstet.

#### DURCHSCHNITTPUNKTE PRO THEMA

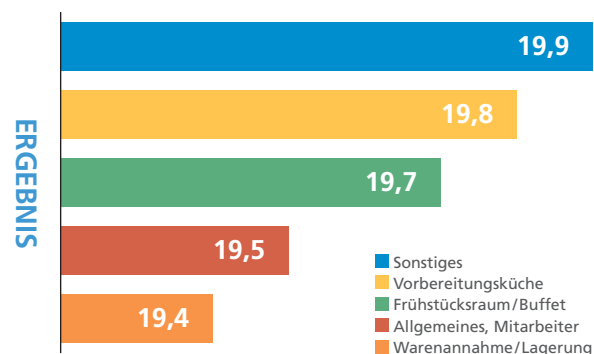


Abb. 2: Durchschnittliche Punktbewertung von max. 20 Punkten in den genannten Themenbereichen im Schuljahr 2017/18

#### Gut gerüstet für die Tätigkeit als brotZeit-Frühstückshelfer/-in

Unternehmensprozesse und Geschäftsprozesse können nur gut funktionieren, wenn alle Mitarbeiter ihre Verantwortung und ihre Aufgaben kennen. Jedes Qualitätsmanagement legt daher einen besonderen Schwerpunkt auf die Schulung der Mitarbeiter.

Darüber hinaus schreibt auch der Gesetzgeber in bestimmten Branchen wie etwa in der Lebens-

mittelbranche ganz explizit vor, dass die Mitarbeiter in bestimmten Bereichen wie Hygiene oder Verhalten bei Erkrankungen speziell geschult werden. Diese Schulungen sind bei unseren brotZeit-Schulen etabliert und werden, wie auch die Befunde unserer Qualitätspaten zeigen, mit großer Zuverlässigkeit durchgeführt. Mit Ausnahme der Erstschulung nach § 43 IfSG, welche von einer speziell qualifizierten Person, in der Regel einem Arzt oder dem Gesundheitsamt, durchgeführt wird, werden die vorgeschriebenen Hygieneschulungen am Arbeitsplatz und die zweijährigen Folgeschulungen vom Arbeitgeber, sprich der Schule, durchgeführt. brotZeit hat, um den durchführenden Personen der Schule diese Aufgabe zu erleichtern, Unterlagen erstellt, die den Schulen zur Verfügung gestellt wurden und auch im hauseigenen Bestell-System abgerufen werden können. Zur weiteren Unterstützung eines nachhaltigen Schulungserfolges hat brotZeit im ersten Quartal 2018 einen „Praxisleitfaden für brotZeit-Früh-

stückshelferinnen und -helfer“ herausgegeben. Die DIN A5-Broschüre beschreibt die Grundprinzipien des brotZeit-Qualitätsmanagementsystems und enthält viele relevante Handlungshinweise für die Vorbereitung des Frühstücks, für die einschlägigen Hygienemaßnahmen und auch zum allgemeinen Umgang mit Schulkindern. Jede Frühstückshelferin und jeder Frühstückshelfer haben den Leitfaden bekommen und können damit jederzeit die essentiellen Punkte eines brotZeit-Schulfrühstücks nachlesen. Neue Frühstückshelferinnen und -helfer erhalten diesen beim Eintritt und können sich parallel zu ihrer Einführungsschulung mit den wichtigsten Dingen vertraut machen.

## PROJEKT „ZEIT GEBEN“

Zeit für Kinder ist in vielen Familien aus den unterschiedlichsten Gründen oft Mangelware. Daher kümmern sich in einigen Förderregionen engagierte Senioren in ganz besonderer Weise um Schulkinder: Sie bieten an den brotZeit-Schulen Schach- und Sportkurse an und fördern die Kinder damit nicht nur in der angebotenen Disziplin, sondern auch im Bereich der Sprach- und Sozialkompetenz.



Abb.3: Der neue Praxisleitfaden für brotZeit-Frühstückshelferinnen und -helfer

### Fallzahlen 2018

253 Zeitprojekte (ohne Schach) umgesetzt;  
113 Schulen haben sich daran beteiligt;  
376 „aktive Senioren“ betreuten die Projekte;  
19.027,00 Stunden ehrenamtlich erbracht.

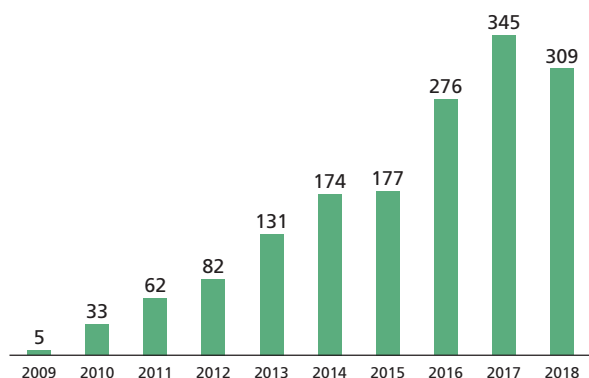
#### Kinder fördern durch Schach:

- 56 Schachgruppen
- in vier Förderregionen:  
München, Berlin, Leipzig, Hamburg;
- Zusammenarbeit mit renommierten Schachklubs;
- ca. 820 Kinder pro Woche im Schachtraining;

Kosten Zeitprojekte ca. 268.746,77 Euro  
Davon entfallen auf:

- Schachprojekte ca. 94.838,00 Euro
- Integrationsprojekte ca. 72.690,50 Euro
- Sport ca. 27.572,50 Euro
- sonstige Projekte ca. 73.645,77 Euro

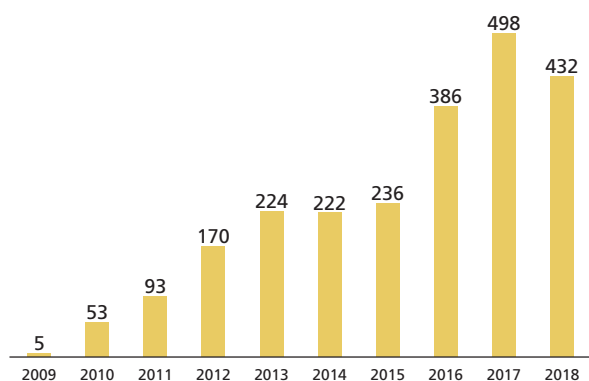
## Entwicklung der Zeitprojekte



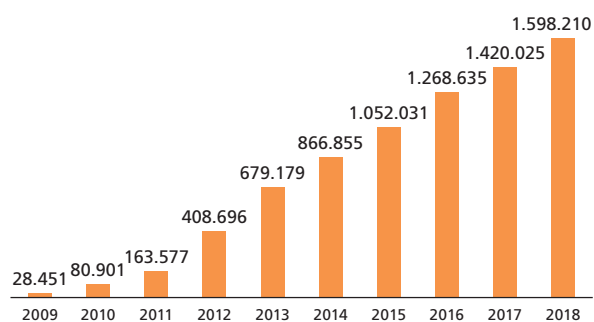
## Fallzahlen 2018

- 210 Frühstücksschulen
- 9.286 Frühstückskinder täglich
- 840.649 Euro – gespendeter Wert der Frühstücksware
- 1.598.210 Millionen ausgegebene Frühstücke 2018
- 1.233 „aktive Senioren“ als Frühstückshelfer
- 174.337,75 Stunden ehrenamtlich geleistete Tätigkeit
- 7.566.560 Millionen ausgegebene Frühstücke seit Vereinsgründung

## Entwicklung der Zeitsenioren



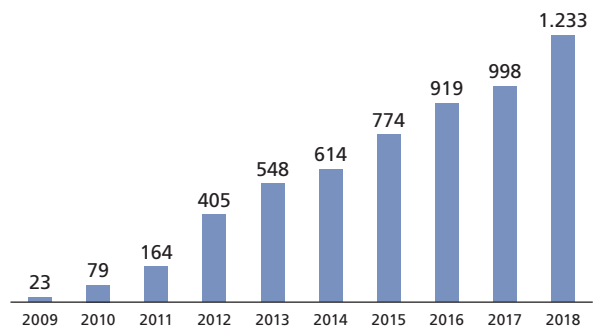
## Ausgegebene Frühstücke



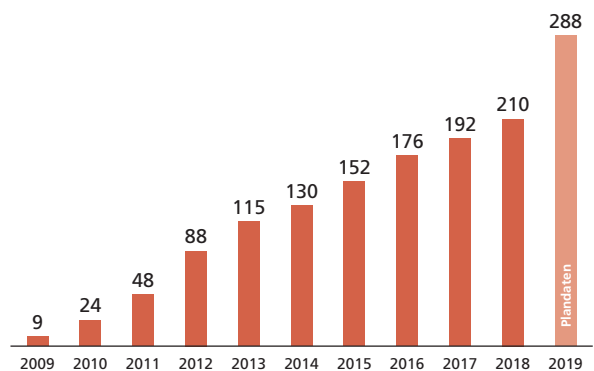
## PROJEKT „BROT GEBEN“

Die UN-Berichte sind nach wie vor besorgniserregend: In Deutschland kommt fast jedes vierte Schulkind im Alter von 6 bis 10 Jahren hungrig zur Schule: Aggressionen, fehlende Aufmerksamkeit und in letzter Konsequenz schlechte Zensuren sind die Folge. Aus diesem Grund hat sich vor zehn Jahren brotZeit e.V. gegründet und versteht das Projekt, an Grund- und Förderschulen ein kostenloses Frühstück vor Unterrichtsbeginn anzubieten, als seine Kernkompetenz. Die Seniorinnen und Senioren, die das Frühstück schultäglich zubereiten, sind zudem eine verlässliche soziale „Anlaufstelle“ für die vielen „brotZeit“-Schüler.

## Entwicklung der Frühstückssenioren



## Entwicklung der Schulen

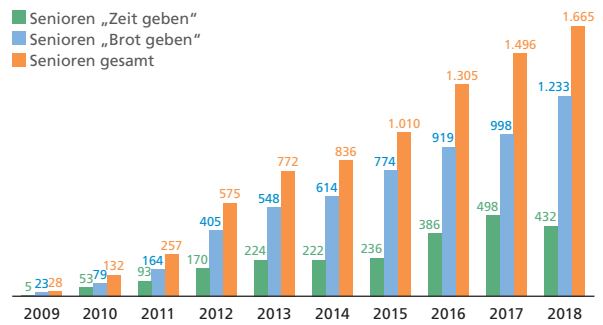




## AKTIVE SENIOREN

In früheren Großfamilien-Systemen war es selbstverständlich, dass auch die Großeltern Erziehungsaufgaben bei ihren Enkeln übernommen haben, die Eltern damit entlasten und die Kinder um eine wichtige Erfahrung reicher machen konnten: **Von den Älteren lernen!** Da die großelterliche Erziehungs-Expertise in den meisten modernen Familien aufgrund von getrennten Wohnorten komplett wegfällt, ist das brotZeit-Projekt für viele Kinder ganz besonders wertvoll, denn nicht selten werden die Senioren zu „Ersatz-Großeltern“, die geduldig und freundlich jeden Morgen das Schulfrühstück der Kinder begleiten und organisieren. Sie sind da, haben Zeit, hören zu und haben Verständnis für die Nöte und Sorgen der Schulkinder. Und die Senioren sind froh darüber, zu helfen, da zu sein und ihre Erfahrungen weiterzugeben. Ganz nebenbei erwerben die Kinder hier auch noch Sprachkompetenz, da darauf geachtet wird, dass beim brotZeit-Frühstück deutsch gesprochen wird.

## Entwicklung der „aktiven Senioren“



### Fallzahlen 2018

1.665 „aktive Senioren“ gesamt (inkl. Schach);  
 193.364,75 ehrenamtlich erbrachte Stunden;  
 1.365.198,02 Euro gezahlte ehrenamtliche Aufwandsentschädigungen (§ 3 Nr. 26 EStg)

974.302,80 seit Vereinsgründung erbrachte ehrenamtliche Stunden, davon:

- 835.014,35 für das Frühstück
- 139.288,45 für Zeitprojekte





## Förderregionen

Zum Ende des Geschäftsjahres 2018 führte brotZeit seine Förderprogramme in zehn Regionen durch. Die geförderten Schulen sowie der geplante Ausbau sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

Auf Seite 23 sind die wichtigsten Fallzahlen und Förderleistungen zusammengefasst. Für jede Förderregion gibt es ab Seite 24 eine statistische Auswertung und eine Übersicht aller geförderten Schulen mit Angaben zum Projektstart, Fördersummen, Senioreneinsatz, Frühstückszahlen und Zeitprojekten. Sofern nicht gesondert vermerkt, beziehen sich alle Zahlen auf das Berichtsjahr 2018 und den Stichtag 31.12.2018. Spendengelder werden teilweise zweckgebunden einzelnen Förderregionen zugeordnet. Wir bitten um Beachtung der entsprechenden Hinweise in der Unterstützlerliste auf Seite 16.



### Geförderte Schulen und geplanter Ausbau – Stand 31.12.2018

Bundesland	Region	Schulen			
		aktiv	noch nicht gestartet*	in Planung	Gesamt
Bayern	München	32	3	1	36
Bayern	Mittelfranken	27	4	0	31
Berlin	Berlin	31	0	0	31
Baden-Württemberg	Heilbronn	26	0	0	26
Sachsen	Leipzig	26	0	0	26
Sachsen	Dresden	4	1	20	25
Hamburg	Hamburg	32	1	9	42
Nordrhein-Westfalen	Rhein/Ruhr	25	1	0	26
Niedersachsen	SZ/WOB/BS	4	4	12	20
Hessen	Frankfurt am Main	3	3	19	25
<b>Gesamt</b>		<b>210</b>	<b>17</b>	<b>61</b>	<b>288</b>

\* Fördervereinbarung geschlossen, Startvorbereitungen laufen.

# FÖRDERLEISTUNGEN UND FALLZAHLEN 2018

Förderleistungen brotZeit e.V. Geschäftsjahr 01.01. bis 31.12.2018		Förderregionen (FR)										Gesamt
		München FR10	Mittelfrank. FR14	Berlin FR20	Heilbronn FR30	Leipzig FR40	Dresden FR45	Hamburg FR50	Rhein/Ruhr FR60	Reg.-Bez. Braunschweig FR70	Frankfurt FR80	
1	Projektstart	03.03.09	09.06.15	20.05.10	16.11.11	04.01.12	28.08.18	20.10.12	07.05.13	24.02.16	15.05.18	
2	Frühstückskinder täglich/Gesamt	1.202	1.125	1.461	1.333	1.341	191	1.271	1.084	156	121	9.286
3	Durchschnitt täglich pro Schule	39	43	48	54	54	48	39	43	39	40	45
4	Frühstücke seit Start	1.449.325	442.481	1.516.473	1.235.024	1.249.822	8.574	927.210	690.738	32.933	13.980	7.566.560
6	<b>geförderte Schulen</b>	32	27	31	26	26	4	32	25	4	3	210
7	ausgegebene Frühstücke/Jahr	218.613	205.892	259.178	235.343	239.192	8.574	210.715	191.114	15.609	13.980	1.598.210
8	durchgeführte Zeitprojekte/wöchentl. davon Schachgruppen	56	18	60	39	74	0	30	26	6	0	309
9		18	0	21	0	11	0	6	0	0	0	56
11	<b>Aktiven Senioren insgesamt</b>	264	194	187	220	265	26	278	178	30	23	1.665
12	Senioren bei Brot geben	177	170	124	164	161	26	230	136	22	23	1.233
13	geleistete ehrenamtliche Stunden	21.551	24.151	27.861	25.701	25.707	924	24.776	19.941	1.785	1.941	174.338
14	Senioren bei Zeit geben	87	24	63	56	104	0	48	42	8	0	432
15	geleistete ehrenamtliche Stunden	3.513	1.134	3.254	2.039	4.674	0	1.653	2.385	375	0	19.027
17	<b>Schulen</b>											
18	Seniorenförderung	215.498 €	202.500 €	94.584 €	219.246 €	142.100 €	27.000 €	161.290 €	165.447 €	17.600 €	25.500 €	1.270.765 €
19	Ausstattungshilfen	5.661 €	6.364 €	2.439 €	4.512 €	10.105 €	8.204 €	3.198 €	6.314 €	211 €	9.871 €	56.878 €
20	Schachförderung	56.700 €	0 €	17.514 €	0 €	15.376 €	0 €	5.248 €	0 €	0 €	0 €	94.838 €
21	Lebensmittel	114.526 €	114.192 €	125.616 €	118.428 €	128.029 €	7.684 €	122.172 €	92.146 €	8.205 €	9.652 €	840.649 €
22	<b>Förderregion</b>											
23	Projektkoordination	67.312 €	49.548 €	7.175 €	6.406 €	5.769 €	20.651 €	13.992 €	5.474 €	12.647 €	28.859 €	217.834 €
24	Logistik & Organisation	25.982 €	28.935 €	32.670 €	12.507 €	32.828 €	7.479 €	38.610 €	28.150 €	2.498 €	1.853 €	211.512 €
25	„Dankeschön-Abend“	0 €	10.780 €	5.034 €	7.881 €	0 €	0 €	0 €	3.375 €	0 €	0 €	27.069 €
26	<b>Gesamtkosten</b>	485.679 €	412.318 €	285.031 €	368.981 €	334.207 €	71.018 €	344.509 €	300.906 €	41.161 €	75.735 €	2.719.546 €

Erfahrungen

# FÖRDERREGION MÜNCHEN

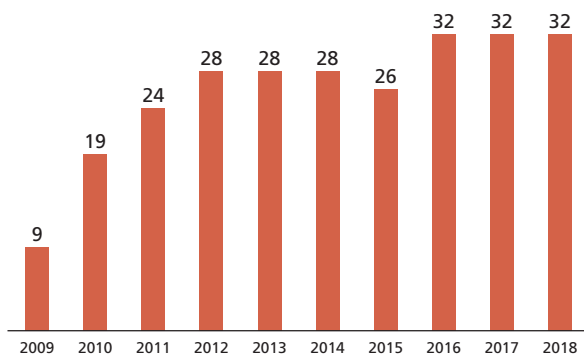
Projektstart:  
03.03.2009  
aktive Schulen: 32  
Frühstücke seit Start:  
1.449.325  
Fördersumme seit Start:  
2.904.606 Euro



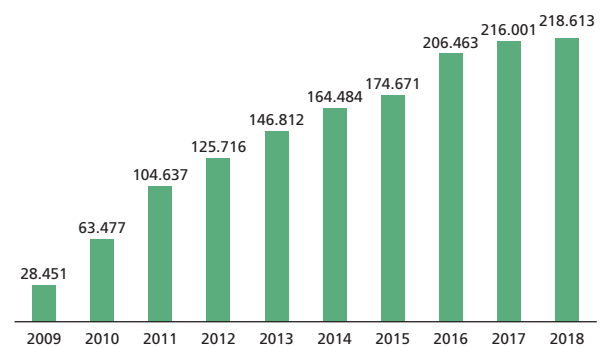
Bayerisches Staatsministerium für  
Familie, Arbeit und Soziales

Dieses Projekt wird seit 2014 aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration gefördert.

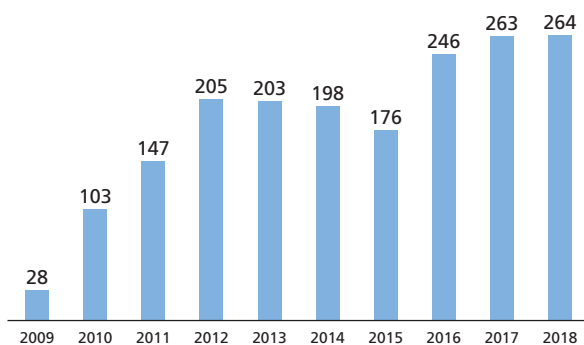
## Entwicklung der Schulen



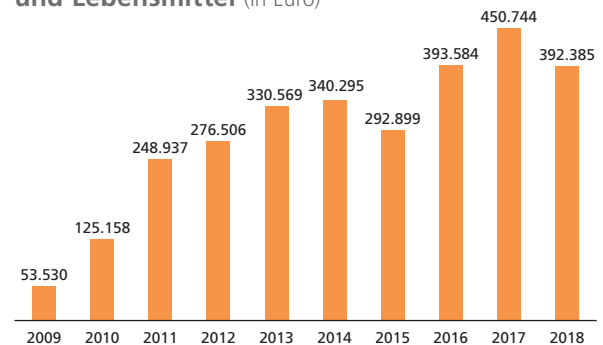
## Ausgegebene Frühstücke seit Projektstart



## Ehrenamtliche Senioren



## Fördermittelverbrauch – Finanzen und Lebensmittel (in Euro)



# SCHULEN IN DER REGION MÜNCHEN – FÖRDERLEISTUNGEN 2018

Schule			Gefördert mit Euro				ehrenamtliche Senioren			abgerechnet mit			Anzahl der durchgeführten Zeitprojekte
Name	Nr.	gefördert seit	Gesamt	Senioren	Schach	Ausstattungs-hilfen	Gesamt	Frühstück	Zeit geben (inkl. Schach)	Anzahl der ausgegebenen Frühstücke	Brot	Zeit	
GS an der Grafinger Straße, 81671 München	10001	03.03.09	4.070,00	4.100,00	0,00	-30,00	8	4	4	7.380	4.418,00	823,50	2
GS am Amphionpark 80992 München,	10002	03.03.09	18.654,76	18.500,00	0,00	154,76	9	4	5	13.104	7.564,00	3.652,50	2
GS an der Walliser Straße, 81475 München	10003	03.03.09	12.280,00	5.900,00	6.300,00	80,00	10	6	4	6.239	6.036,00	2.322,50	3
GS an der Paulckestr., 80933 München	10004	03.03.09	6.300,00	0,00	6.300,00	0,00	10	4	6	10.520	4.714,00	1.119,00	4
GS an der Berner Straße, 81476 München	10005	26.06.09	5.100,00	5.100,00	0,00	0,00	8	5	3	7.076	4.520,00	1.086,00	2
GS an der Thelottstraße, 80933 München	10006	12.01.10	4.207,97	4.197,97	0,00	10,00	2	2	0	6.244	3.258,00	0,00	0
GS an der Föhrichtstraße, 81671 München	10007	26.06.09	14.009,06	7.700,00	6.300,00	9,06	5	3	2	7.090	5.148,00	0,00	2
GS an der Kleinfeldstraße, 82110 Germering	10008	27.11.09	4.627,93	4.600,00	0,00	27,93	8	5	3	6.386	5.471,31	2.266,26	2
SFZ München Nord-West, 80995 München	10009	27.11.09	6.504,73	6.400,00	0,00	104,73	3	3	0	8.829	6.426,00	0,00	0
SFZ München-Nord, 80933 München	10010	27.11.09	4.625,59	4.600,00	0,00	25,59	6	2	4	4.785	3.292,00	2.728,00	1
Karl-Lederer-GS, 82538 Geretsried	10011	22.02.10	5.842,12	5.800,00	0,00	42,12	4	3	1	7.791	5.812,00	414,00	1
SFZ Franz-Marc-Schule, 82538 Geretsried	10012	ausgesch.	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
GS Eduard-Spranger-Straße, 80935 München	10013	27.04.10	7.999,95	7.300,00	0,00	699,95	4	4	0	5.471	3.158,00	0,00	0
Theresen-Grundschule, 82110 Germering	10014	27.04.10	5.014,17	4.900,00	0,00	114,17	13	7	6	6.848	5.792,00	1.016,00	1
Kerschensteiner GS, 82111 Germering	10015	ausgesch.	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
GS Schwanthaler Straße, 80336 München	10016	09.11.10	3.600,00	3.600,00	0,00	0,00	4	4	0	8.384	6.590,00	0,00	0
GS Ravensburger Ring, 81243 München	10017	08.02.11	21.800,00	15.500,00	6.300,00	0,00	11	3	8	10.629	7.320,00	3.488,00	7
GS an der Jahnstraße, 82008 Unterhaching	10018	07.12.10	6.300,00	6.300,00	0,00	0,00	9	8	1	4.519	6.350,00	608,00	1
GS am Winthirplatz, 80639 München	10019	07.12.10	10.300,00	4.000,00	6.300,00	0,00	7	5	2	4.388	6.128,00	0,00	2
Guardini Grundschule, 81375 München	10020	29.09.10	11.327,00	11.300,00	0,00	27,00	9	9	0	7.196	6.284,00	0,00	0
SFZ Eugen-Papst, 82110 Germering	10021	15.03.11	5.821,38	5.800,00	0,00	21,38	6	6	0	8.861	5.792,50	0,00	0
GS am Schererplatz, 81241 München	10022	01.10.11	22.260,94	15.700,00	6.300,00	260,94	21	7	14	6.788	5.497,58	8.244,00	11
SFZ München-West, 81241 München (mit 10022)	10023	18.04.12	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
Anni-Braun-Schule, 81929 München	10024	29.02.12	3.008,36	3.000,00	0,00	8,36	6	6	0	5.599	3.394,00	0,00	0
SFZ Seerosenschule, 85586 Poing	10025	29.02.12	9.527,92	7.700,00	0,00	1.827,92	10	7	3	6.912	4.908,00	1.383,00	3
SFZ München-Mitte 1, 80335 München	10026	06.11.12	5.000,00	5.000,00	0,00	0,00	9	9	0	5.270	5.190,50	0,00	0
GS an der Kafkastraße, 81737 München	10027	04.10.12	5.264,09	5.200,00	0,00	64,09	8	6	2	5.578	5.360,00	378,00	2
GS Burmesterstraße, 80939 München	10028	06.11.12	9.433,12	3.100,00	6.300,00	33,12	7	5	2	7.813	4.578,00	0,00	2
GS Max-Kolmsperger-Straße, 81735 München	10029	02.03.16	6.940,08	6.900,00	0,00	40,08	9	6	3	5.356	4.355,75	1.017,50	1
GS Strehleranger, 81735 München	10030	07.03.16	9.610,49	9.100,00	0,00	510,49	15	10	5	8.294	5.564,00	1.758,00	1
GS Pfanzeltplatz, 81737 München	10031	19.02.16	7.945,78	7.900,00	0,00	45,78	7	7	0	3.724	5.131,00	0,00	0
GS an der Weißenseestraße, 81539 München	10032	03.03.16	9.060,62	8.100,00	0,00	960,62	5	5	0	4.973	5.348,00	0,00	0
GS Dom-Pedro-Platz, 80637 München	10033	ausgesch.	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
GS Weilerstraße, 81541 München	10034	04.03.16	5.685,39	5.500,00	0,00	185,39	12	8	4	5.818	5.062,75	2.230,00	1
GS Helmholtzstraße, 80636 München	10035	26.04.17	6.732,60	6.500,00	0,00	232,60	10	10	0	6.498	6.259,75	0,00	0
GS Bauhausplatz, 80807 München	10036	15.10.18	19.004,50	6.200,00	12.600,00	204,50	9	4	5	4.250	1.438,50	180,00	5
GS Berg am Laim, 81673 München	10037	16.11.18	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
GS an der Guldeinstraße, 80339 München	10038	10.12.18	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
GS Ilse-von-Twardowski-Platz, 81829 München	10039	17.12.18	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
<b>Gesamt</b>			<b>277.858,55</b>	<b>215.497,97</b>	<b>56.700,00</b>	<b>5.660,58</b>	<b>264</b>	<b>177</b>	<b>87</b>	<b>218.613</b>	<b>166.161,64</b>	<b>34.714,26</b>	<b>56</b>

# FÖRDERREGION MITTELFRANKEN

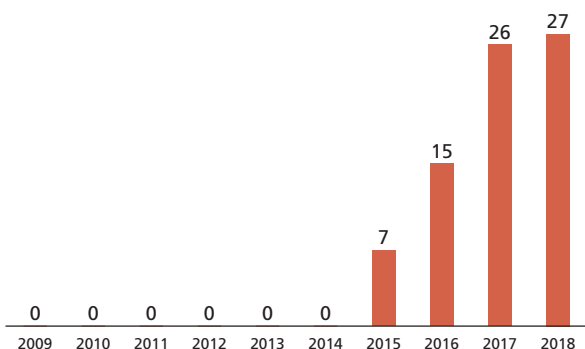
Projektstart:  
09.06.2015  
aktive Schulen: 27  
Frühstücke seit Start:  
442.481  
Fördersumme seit Start:  
829.344 Euro



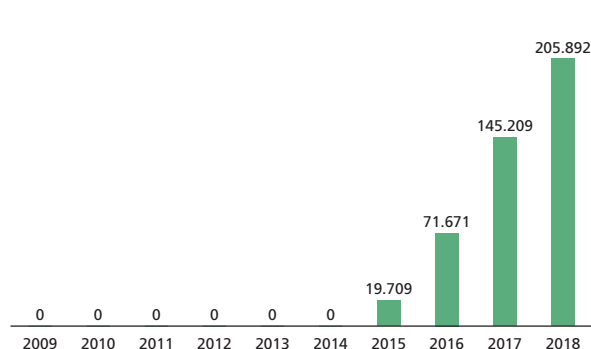
Bayerisches Staatsministerium für  
Familie, Arbeit und Soziales

Dieses Projekt wird seit Beginn aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration gefördert.

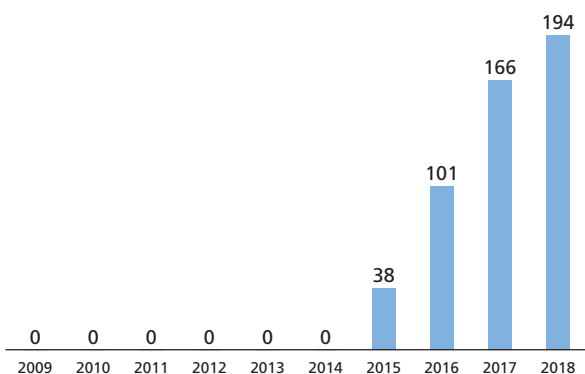
## Entwicklung der Schulen



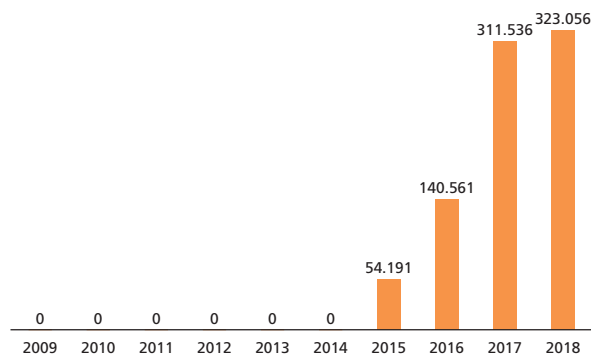
## Ausgegebene Frühstücke seit Projektstart



## Ehrenamtliche Senioren



## Fördermittelverbrauch – Finanzen und Lebensmittel (in Euro)



## SCHULEN IN DER REGION MITTELFRANKEN – FÖRDERLEISTUNGEN 2018

Schule			Gefördert mit Euro				ehrenamtliche Senioren			abgerechnet mit			Anzahl der durchgeführten Zeitprojekte
Name	Nr.	gefördert seit	Gesamt	Senioren	Schach	Ausstattungs-hilfen	Gesamt	Frühstück	Zeit geben (inkl. Schach)	Anzahl der ausgegebenen Frühstücke	Brot	Zeit	
SFZ Jean-Paul-Platz, 80461 Nürnberg	14001	09.06.15	5.953,27	5.900,00	0,00	53,27	12	7	5	6.897	7.364,00	1.872,50	2
Georg-Ledebour-Schule, 90473 Nürnberg	14002	29.09.15	8.071,19	7.800,00	0,00	271,19	6	5	1	9.325	5.327,00	172,50	1
Bauernfeindschule, 90471 Nürnberg	14003	09.06.15	1.886,91	1.700,00	0,00	186,91	6	5	1	6.836	5.097,75	462,00	1
Christian-Maar-Schule, 91126 Schwabach	14004	09.06.15	8.800,00	8.800,00	0,00	0,00	7	4	3	10.024	7.749,00	745,50	3
SFZ Ansbacher Straße, 91226 Schwabach	14005	09.06.15	6.032,95	5.900,00	0,00	132,95	6	6	0	9.248	5.890,50	0,00	0
Birkenwald-Schule, 90449 Nürnberg	14006	14.10.15	5.142,54	5.100,00	0,00	42,54	10	7	3	8.012	5.292,00	1.348,00	2
Johannes-Helm-GS, 91126 Schwabach	14007	10.11.15	11.009,98	11.000,00	0,00	9,98	9	5	4	7.204	5.701,50	1.810,50	3
SFZ an der Bärenschanze, 90429 Nürnberg	14008	16.02.16	6.484,63	6.300,00	0,00	184,63	9	9	0	6.300	6.468,00	0,00	0
Pestalozzi Grundschule, 90765 Fürth	14009	05.04.16	9.900,00	9.900,00	0,00	0,00	7	6	1	10.710	6.011,25	440,00	1
Friedrich-Hegel-GS, 90409 Nürnberg	14010	14.06.16	5.400,00	5.400,00	0,00	0,00	7	7	0	4.843	5.554,50	0,00	0
GS Zugspitzstraße, 90471 Nürnberg	14011	15.09.16	8.369,00	7.900,00	0,00	469,00	4	4	0	3.806	5.103,00	0,00	0
GS Fürth John-F.-Kennedy, 90763 Fürth	14012	14.06.16	9.910,26	9.800,00	0,00	110,26	11	9	2	10.482	7.063,00	972,50	1
Paul-Moor-Schule SFZ, 90411 Nürnberg	14013	23.11.16	12.128,99	12.100,00	0,00	28,99	6	6	0	8.122	7.771,75	0,00	0
Michael-Ende-Schule, 90439 Nürnberg	14014	23.11.16	3.100,00	3.100,00	0,00	0,00	9	9	0	13.578	12.817,00	0,00	0
Konrad-Gross-GS, 90491 Nürnberg	14015	07.12.16	11.728,95	11.000,00	0,00	728,95	11	9	2	6.694	6.002,50	600,00	2
Adalbert-Stifter-Schule, 90473 Nürnberg	14016	22.03.17	8.100,00	8.100,00	0,00	0,00	5	5	0	9.950	6.767,25	0,00	0
SFZ Langwasser, 90473 Nürnberg	14017	28.09.17	7.349,04	7.100,00	0,00	249,04	6	6	0	9.159	7.399,00	0,00	0
GS Friedrich-Wilhelm-Herschel, 90443 Nürnberg	14018	01.05.17	8.983,57	8.700,00	0,00	283,57	7	7	0	10.569	7.658,00	0,00	0
Bartholomäusschule, 90489 Nürnberg	14019	14.09.17	10.151,69	9.000,00	0,00	1.151,69	6	5	1	7.379	5.405,75	409,50	1
Luitpold Grundschule, 91126 Schwabach	14020	08.03.17	5.862,61	5.400,00	0,00	462,61	10	10	0	5.717	5.503,75	0,00	0
GS Astrid-Lindgren, 90473 Nürnberg	14021	01.05.17	5.838,74	5.800,00	0,00	38,74	4	3	1	7.748	6.062,00	538,00	1
Sperberschule, 90461 Nürnberg	14022	25.04.17	5.028,45	5.000,00	0,00	28,45	6	6	0	4.972	5.071,50	0,00	0
Wiesenschule, 90443 Nürnberg	14023	26.04.17	4.872,58	4.600,00	0,00	272,58	5	5	0	12.403	9.973,25	0,00	0
GS Gretel-Bergmann (Aussenstelle der 14011)	14024	25.01.18	8.700,00	8.700,00	0,00	0,00	7	7	0	5.603	5.050,50	0,00	0
Thusneldaschule, 90482 Nürnberg	14025	15.11.17	5.111,66	4.800,00	0,00	311,66	7	7	0	5.508	5.120,50	0,00	0
Mittelschule Fürth, 90763 Fürth *)	14026	17.02.16	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
Mittelschule Hans-Sachs-Straße, 90765 Fürth	14027	19.04.16	2.600,00	2.600,00	0,00	0,00	6	6	0	4.515	5.369,00	0,00	0
Henry-Dunant-Schule, 90431 Nürnberg	14028	01.12.18	8.346,59	7.000,00	0,00	1.346,59	5	5	0	288	463,75	0,00	0
Georg-Paul-Amberger-Schule, 90441 Nürnberg	14029	17.07.18	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
Friedrich-Güll-Schule, 90441 Nürnberg	14030	15.11.18	7.000,00	7.000,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
Johann-Heinrich-Pestalozzi-Schule, 91522 Ansbach	14031	08.10.18	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
Evangelische Schule Ansbach, 91522 Ansbach	14032	24.09.18	7.000,00	7.000,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
<b>Gesamt</b>			<b>208.863,60</b>	<b>202.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>6.363,60</b>	<b>194</b>	<b>170</b>	<b>24</b>	<b>205.892</b>	<b>169.057,00</b>	<b>9.371,00</b>	<b>18</b>

\*) Start Frühstück noch nicht erfolgt

# FÖRDERREGION BERLIN

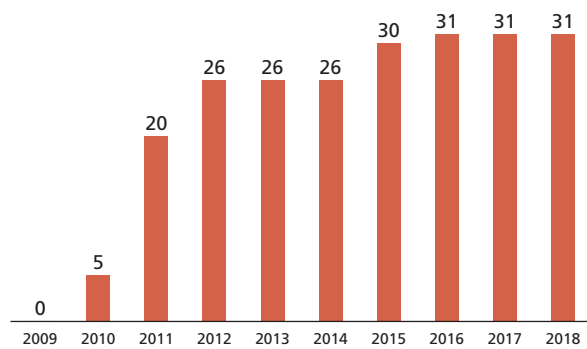
Projektstart:  
20.05.2010

aktive Schulen: 31

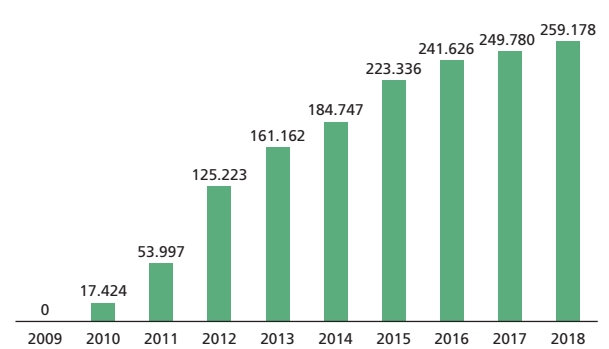
Frühstücke seit Start:  
1.516.473

Fördersumme seit Start:  
2.503.944 Euro

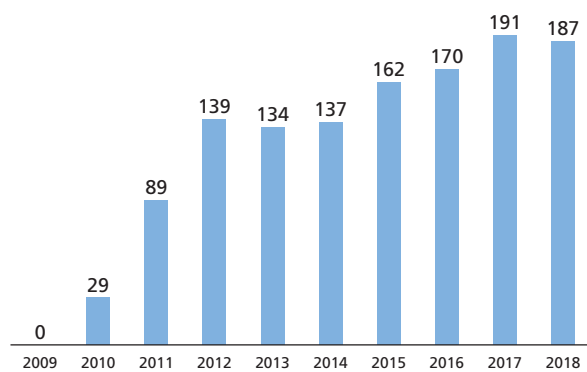
## Entwicklung der Schulen



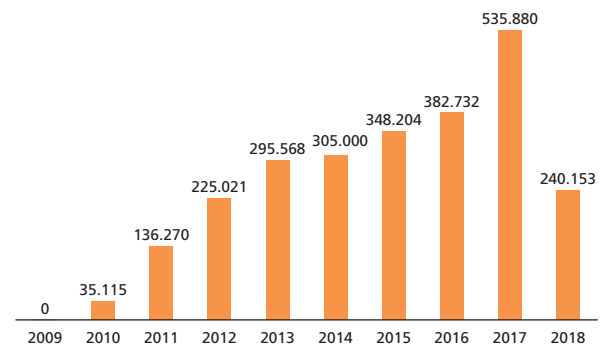
## Ausgegebene Frühstücke seit Projektstart



## Ehrenamtliche Senioren



## Fördermittelverbrauch – Finanzen und Lebensmittel (in Euro)





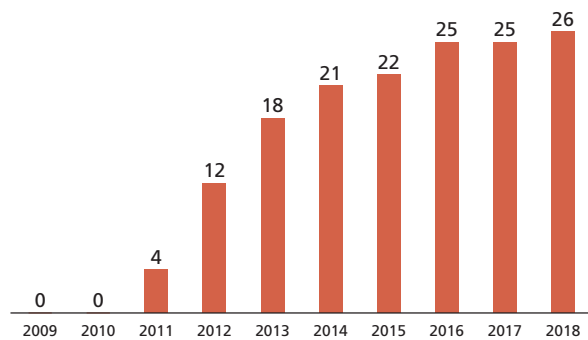
## SCHULEN IN DER REGION BERLIN – FÖRDERLEISTUNGEN 2018

Schule			Gefördert mit Euro				ehren- amtliche Senioren			abgerechnet mit			Anzahl der durchge- führten Zeitprojekte
Name	Nr.	gefördert seit	Gesamt	Senioren	Schach	Aus- stattungs- hilfen	Gesamt	Frühstück	Zeit geben (inkl. Schach)	Anzahl der ausge- gebenen Frühstücke	Brot	Zeit	
Hermann-Boddin-GS, 12053 Berlin	20001	20.05.10	2.898,98	2.700,00	0,00	198,98	2	2	0	6.897	4.524,00	0,00	0
Herm.-Sander-GS, 12051 Berlin	20002	20.05.10	5.682,50	5.600,00	0,00	82,50	4	4	0	9.261	5.936,00	0,00	0
GS Fichtelgebirge, 10997 Berlin	20003	20.05.10	2.000,00	2.000,00	0,00	0,00	5	3	2	7.044	5.486,00	2.180,00	2
Kurt-Schumacher-GS, 10969 Berlin	20004	ausgesch.	445,72	-316,00	761,72	0,00	8	1	7	3.272	0,00	2.080,00	7
Lemgo-GS, 10967 Berlin	20005	24.08.10	7.223,43	5.700,00	1.523,43	0,00	6	2	4	8.021	5.192,00	3.138,00	4
Anna-Lindh-GS, 13351 Berlin	20006	29.11.11	8.021,30	5.600,00	2.285,14	136,16	12	5	7	20.277	6.933,00	3.600,00	7
GS am Wasserwerk, 13589 Berlin	20007	06.04.11	3.300,00	3.300,00	0,00	0,00	2	2	0	4.883	4.020,00	0,00	0
Eduard-Mörke-GS, 12059 Berlin	20008	07.03.12	3.959,86	3.900,00	0,00	59,86	4	3	1	5.821	4.620,00	591,50	1
GS am Schleipfuhl, 12657 Berlin	20009	09.03.11	7.833,62	7.500,00	0,00	333,62	6	5	1	7.022	8.340,00	1.440,00	1
Allegro-Grundschule, 12055 Berlin	20010	22.02.11	5.211,94	5.200,00	0,00	11,94	2	2	0	9.180	5.379,00	0,00	0
Löwenzahn-GS, 12055 Berlin	20011	16.11.11	800,00	800,00	0,00	0,00	2	2	0	1.927	2.430,00	0,00	0
Konrad-Agahd-GS, 12053 Berlin	20012	23.03.11	6.769,77	6.700,00	0,00	69,77	6	3	3	8.256	6.884,50	2.613,25	3
Richard-Schule, 12055 Berlin	20013	16.08.11	5.623,43	4.100,00	1.523,43	0,00	4	2	2	8.449	5.082,00	0,00	2
Hermann-Schulz-GS, 13403 Berlin	20014	03.05.12	6.500,00	6.500,00	0,00	0,00	12	6	6	10.550	9.730,00	3.553,00	4
Rose-Oehmichen-GS, 12355 Berlin	20015	18.03.12	6.167,27	6.100,00	0,00	67,27	7	6	1	12.020	5.679,00	1.140,00	1
Silberstein-GS, 12051 Berlin	20016	ausgesch.	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
Erika-Mann-GS, 13347 Berlin	20017	19.05.11	1.500,00	1.500,00	0,00	0,00	2	2	0	6.664	4.146,00	0,00	0
Siegerland-GS, 13589 Berlin	20018	05.05.11	0,00	0,00	0,00	0,00	6	6	0	15.493	9.609,00	0,00	0
Stötzner-Schule, 10509 Berlin	20019	16.08.11	0,00	0,00	0,00	0,00	3	2	1	6.205	3.309,00	350,00	1
Helmuth-James-v.-Moltke-GS, 13627 Berlin	20020	29.11.11	6.085,14	3.800,00	2.285,14	0,00	9	4	5	9.539	7.341,00	1.076,00	5
Trelleborg-Schule, 13189 Berlin	20021	15.09.11	3.504,12	2.600,00	761,71	142,41	9	6	3	6.322	4.308,00	240,00	3
Klosterfeld-GS, 13583 Berlin	20022	03.05.12	0,00	0,00	0,00	0,00	6	5	1	8.339	7.230,00	1.642,50	1
Diesterweg-GS, 14612 Falkensee	20023	04.09.12	1.400,00	1.400,00	0,00	0,00	3	2	1	7.472	3.990,00	935,00	1
Bücherwurm-GS, 12627 Berlin	20024	16.10.12	4.908,94	3.200,00	1.523,43	185,51	17	7	10	10.388	6.580,00	3.635,00	9
Leo-Lionni-GS, 13353 Berlin	20025	27.11.12	4.100,00	4.100,00	0,00	0,00	5	5	0	12.913	8.541,00	0,00	0
Schule am Rosenhain, 12627 Berlin	20026	27.11.12	2.561,45	2.500,00	0,00	61,45	4	3	1	5.079	5.610,00	180,00	1
Walter-Gropius-Schule, 12351 Berlin	20027	22.01.15	2.396,30	1.300,00	978,57	117,73	6	5	1	4.522	4.032,00	0,00	1
Spreewald-GS, 10781 Berlin	20028	01.09.15	0,00	0,00	0,00	0,00	6	6	0	4.593	5.985,00	0,00	0
Galilei-GS, 10969 Berlin	20029	14.04.15	4.605,15	3.000,00	978,57	626,58	9	8	1	15.500	9.342,00	0,00	1
Theodor-Heuss-Schule, 10551 Berlin	20030	16.06.15	4.546,24	1.500,00	2.935,71	110,53	8	5	3	7.616	5.355,00	0,00	3
Lynar-GS, 13585 Berlin	20031	03.11.15	3.592,44	1.400,00	1.957,15	235,29	7	5	2	9.423	5.562,00	0,00	2
Gottfried-Röhl-GS, 13349 Berlin	20032	12.06.16	2.900,00	2.900,00	0,00	0,00	5	5	0	6.230	6.749,75	0,00	0
Robert-Reinick-GS, 13629 Berlin	20033	08.10.18	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
<b>Gesamt</b>			<b>114.537,60</b>	<b>94.584,00</b>	<b>17.514,00</b>	<b>2.439,60</b>	<b>187</b>	<b>124</b>	<b>63</b>	<b>259.178</b>	<b>177.925,25</b>	<b>28.394,25</b>	<b>60</b>

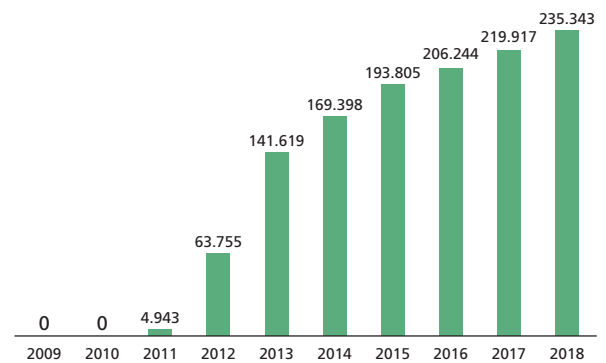
# FÖRDERREGION HEILBRONN

Projektstart:  
16.11.2011  
aktive Schulen: 26  
Frühstücke seit Start:  
1.235.024  
Fördersumme seit Start:  
1.853.170 Euro

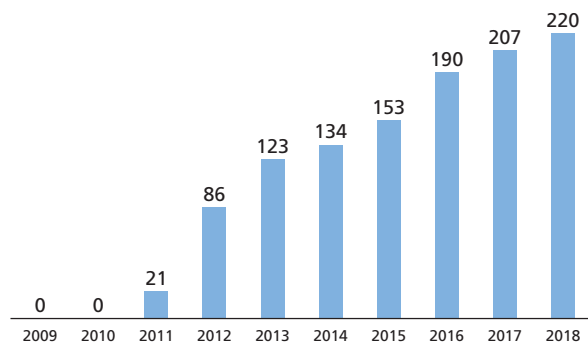
Entwicklung der Schulen



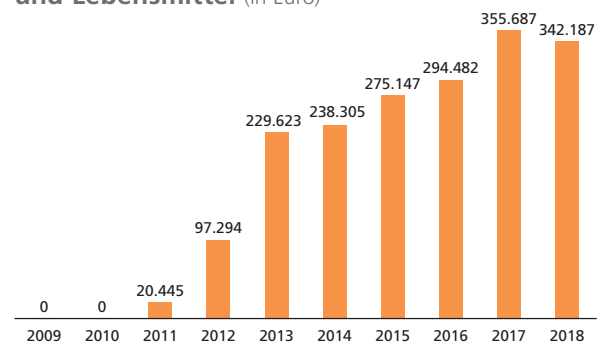
Ausgegebene Frühstücke seit Projektstart



Ehrenamtliche Senioren



Fördermittelverbrauch – Finanzen und Lebensmittel (in Euro)



## SCHULEN IN DER REGION HEILBRONN – FÖRDERLEISTUNGEN 2018

Schule			Gefördert mit Euro				ehrenamtliche Senioren			abgerechnet mit			Anzahl der durchgeführten Zeitprojekte
Name	Nr.	gefördert seit	Gesamt	Senioren	Schach	Ausstattungs-hilfen	Gesamt	Frühstück	Zeit geben (inkl. Schach)	Anzahl der ausgegebenen Frühstücke	Brot	Zeit	
Rosenausschule, 74072 Heilbronn	30001	16.11.11	11.843,10	11.500,00	0,00	343,10	5	5	0	9.239	7.159,25	0,00	0
Dammgrundschule, 74076 Heilbronn	30002	16.11.11	13.942,91	13.500,00	0,00	442,91	6	5	1	8.824	7.301,00	1.200,00	1
Silcherschule, 74074 Heilbronn	30003	16.11.11	1.200,00	1.200,00	0,00	0,00	8	5	3	9.343	5.087,25	1.719,00	3
Albrecht-Dürer-Schule, 74078 Heilbronn	30004	16.11.11	5.500,00	5.500,00	0,00	0,00	14	11	3	15.315	13.090,00	782,25	3
GWRS Amorbach, 74172 Neckarsulm	30005	12.06.12	4.700,00	4.700,00	0,00	0,00	4	4	0	8.669	4.830,00	0,00	0
Pestalozzi-Schule NSU, 74172 Neckarsulm	30006	12.06.12	5.800,00	5.800,00	0,00	0,00	6	4	2	14.978	5.645,50	782,50	2
Schillerschule, 74613 Öhringen	30007	26.09.12	1.800,00	1.800,00	0,00	0,00	13	10	3	10.945	7.434,00	848,00	2
Ely-Heuss-Knapp-GWRS, 74080 Heilbronn	30008	18.04.12	17.994,65	17.500,00	0,00	494,65	8	8	0	17.692	11.401,25	0,00	0
Grundschule Plattenwald, 74177 Bad Friedrichshall	30009	12.09.12	7.723,78	7.700,00	0,00	23,78	11	5	6	7.124	6.310,50	2.474,63	4
Staufenbergschule, 74081 Heilbronn	30010	06.11.12	11.028,75	10.700,00	0,00	328,75	9	7	2	12.697	9.873,50	168,00	2
Pestalozzi-Schule HN, 74072 Heilbronn	30011	12.09.12	6.200,00	6.200,00	0,00	0,00	20	10	10	9.634	7.603,75	4.166,25	6
Kraichgauschule, 75031 Eppingen	30012	ausgesch.	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
Neckartalschule, 74080 Heilbronn (zus. mit 30022)	30013	ausgesch.	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
Grünewaldschule, 74080 Heilbronn	30014	19.02.13	9.421,61	9.400,00	0,00	21,61	11	5	6	10.702	6.352,50	702,00	3
Grundschule Taläcker, 74653 Künzelsau-Taläck.	30015	22.01.13	10.666,78	10.600,00	0,00	66,78	17	7	10	5.197	6.482,00	1.237,25	6
Albert-Schweitzer-Schule, 74906 Bad Rappenau	30016	23.04.13	5.300,00	5.300,00	0,00	0,00	10	6	4	7.734	6.055,00	840,00	3
GWRS Frankenbach, 74078 Heilbronn	30017	23.04.13	6.082,98	5.846,45	0,00	236,53	7	5	2	5.833	5.097,75	679,00	2
Georg Wagner Schule, 74653 Künzelsau	30018	18.06.13	14.909,85	14.300,00	0,00	609,85	9	9	0	16.932	9.250,50	0,00	0
Henry Miller-Schule, 73446 Brakenheim	30019	28.01.13	12.908,94	12.900,00	0,00	8,94	9	8	1	6.470	7.463,75	90,00	1
Fritz-Ulrich-Schule, 74080 Heilbronn	30020	21.01.14	8.049,65	7.300,00	0,00	749,65	5	5	0	10.059	4.691,75	0,00	0
Leinbachschule, 74078 Heilbronn (Aussonst. 30004)	30021	24.03.14	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
GS Alt-Böckingen, 74080 Heilbronn (zus. mit 30013)	30022	16.04.15	16.237,90	16.000,00	0,00	237,90	6	6	0	11.826	8.158,50	0,00	0
Wartbergschule, 74076 Heilbronn	30023	01.09.16	7.724,93	7.600,00	0,00	124,93	9	9	0	6.509	8.242,50	0,00	0
Grundschule im Rot, 75031 Eppingen	30024	01.11.16	7.444,14	7.300,00	0,00	144,14	6	6	0	6.207	7.031,50	0,00	0
Carl-Orff-Schule, 74889 Sinsheim	30025	01.09.16	13.300,00	13.300,00	0,00	0,00	8	8	0	8.109	8.640,00	0,00	0
Birkenbachschule, 74912 Kirchartd	30026	29.09.17	6.147,98	6.100,00	0,00	47,98	9	6	3	8.758	8.095,50	1.338,75	1
GS-AS Grenchenstraße, 74172 Neckarsulm (Aussonst. 30005)	30027	21.02.18	12.290,87	11.900,00	0,00	390,87	5	5	0	4.164	6.235,25	0,00	0
Gerhart-Hauptmann-Schule, 74076 Heilbronn	30028	20.02.18	5.540,00	5.300,00	0,00	240,00	5	5	0	2.383	4.382,00	0,00	0
<b>Gesamt</b>			<b>223.758,82</b>	<b>219.246,45</b>	<b>0,00</b>	<b>4.512,37</b>	<b>220</b>	<b>164</b>	<b>56</b>	<b>235.343</b>	<b>181.914,50</b>	<b>17.027,63</b>	<b>39</b>

# FÖRDERREGION LEIPZIG

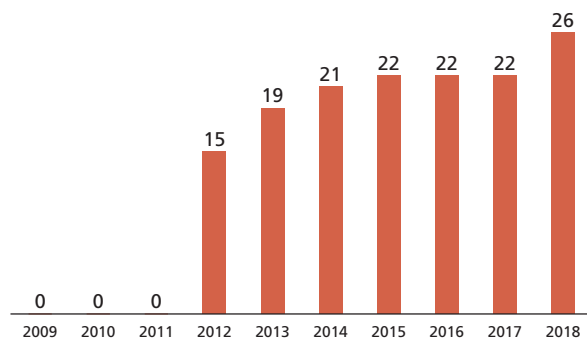
Projektstart:  
04.01.2012

aktive Schulen: 26

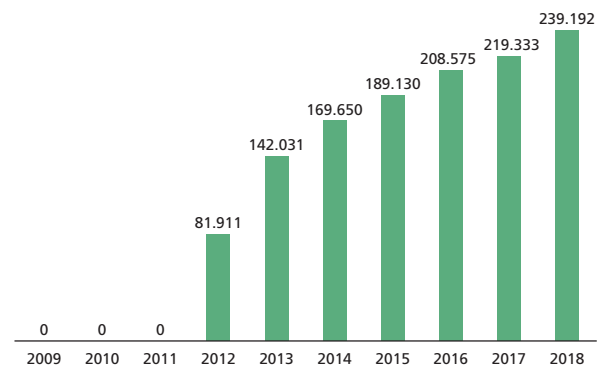
Frühstücke seit Start:  
1.249.822

Fördersumme seit Start:  
1.878.482 Euro

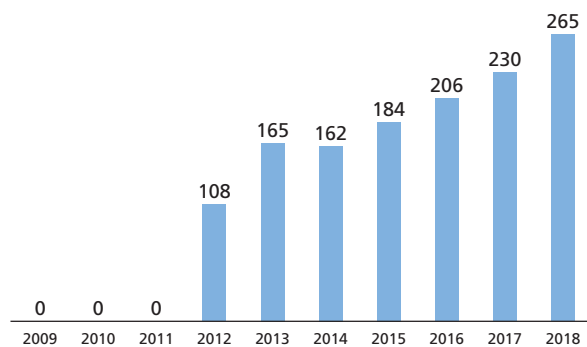
Entwicklung der Schulen



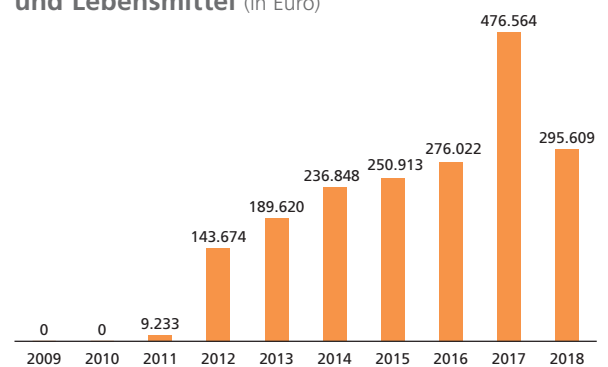
Ausgegebene Frühstücke seit Projektstart



Ehrenamtliche Senioren



Fördermittelverbrauch – Finanzen und Lebensmittel (in Euro)



## SCHULEN IN DER REGION LEIPZIG – FÖRDERLEISTUNGEN 2018

Schule			Gefördert mit Euro				ehrenamtliche Senioren			abgerechnet mit			Anzahl der durchgeführten Zeitprojekte
Name	Nr.	gefördert seit	Gesamt	Senioren	Schach	Ausstattungs-hilfen	Gesamt	Frühstück	Zeit geben (inkl. Schach)	Anzahl der ausgegebenen Frühstücke	Brot	Zeit	
Wilhelm-Wander-GS, 04315 Leipzig	40001	04.01.12	5.975,51	5.500,00	0,00	475,51	8	6	2	6.507	5.933,00	2.350,00	1
85. GS der Stadt Leipzig, 04209 Leipzig	40002	04.01.12	6.896,02	5.200,00	1.397,82	298,20	13	5	8	7.510	5.411,00	2.199,00	5
GS Liebertwolkwitz, 04288 Leipzig	40003	04.01.12	4.263,37	2.800,00	1.397,82	65,55	13	6	7	16.966	4.572,00	1.336,50	3
August-Bebel-GS, 04315 Leipzig	40004	04.01.12	5.597,82	4.200,00	1.397,82	0,00	8	5	3	6.933	5.238,00	1.590,00	3
Grundschule Rackwitz, 04519 Rackwitz	40005	29.02.12	6.085,74	6.000,00	0,00	85,74	12	8	4	7.845	6.162,00	2.020,00	4
LFS am Bürgergarten, 04838 Eilenburg	40006	03.05.12	6.820,56	6.700,00	0,00	120,56	9	5	4	8.771	5.172,00	770,00	4
Heide-Grundschule, 04849 Bad Düben	40007	03.05.12	5.788,63	4.300,00	1.397,82	90,81	14	5	9	9.690	5.978,00	3.388,50	6
Clara-Wieck-Schule, 04347 Leipzig	40008	14.03.12	6.600,00	6.600,00	0,00	0,00	10	5	5	8.985	5.719,00	2.855,00	3
Thomas-Müntzer-GS, 04435 Schkeuditz-West	40009	16.05.12	3.497,82	2.100,00	1.397,82	0,00	14	8	6	13.518	7.539,00	2.196,00	4
LFS Grünau, 04205 Leipzig	40010	14.03.12	13.107,91	10.100,00	2.795,64	212,27	15	10	5	15.987	11.511,25	3.032,50	5
GS am Rosenweg, 04509 Delitzsch	40011	14.03.12	4.697,82	3.300,00	1.397,82	0,00	8	4	4	13.470	5.739,00	1.720,00	4
Regenbogenschule Taucha, 04425 Taucha	40012	06.03.13	12.021,50	10.500,00	1.397,81	123,69	11	6	5	13.469	11.868,75	1.324,00	6
LFS Burkartshain, 04808 Wurzen	40013	16.05.12	8.371,41	8.300,00	0,00	71,41	11	7	4	12.603	6.828,00	2.472,00	4
Theodor-Körner-Schule, 04329 Leipzig	40014	19.09.12	2.197,82	800,00	1.397,82	0,00	12	7	5	9.618	7.932,00	3.244,00	5
24. GS der Stadt Leipzig, 04328 Leipzig	40015	04.12.12	1.279,55	1.100,00	0,00	179,55	7	5	2	6.840	5.106,00	300,00	2
Astrid-Lindgren-Schule, 04347 Leipzig	40016	04.12.12	5.939,80	4.400,00	1.397,81	141,99	14	8	6	7.564	5.646,00	1.421,00	3
Ernst-Zinna-Schule, 04279 Leipzig	40017	09.04.13	7.007,43	6.900,00	0,00	107,43	9	7	2	9.009	6.585,00	126,00	2
GS Diesterweg, 04509 Delitzsch	40018	27.08.13	2.470,56	2.400,00	0,00	70,56	16	7	9	9.357	6.798,00	2.094,00	3
100. GS der Stadt Leipzig, 04207 Leipzig	40019	05.11.13	4.604,53	4.500,00	0,00	104,53	8	6	2	14.010	7.397,01	1.691,50	1
GS Andromedaweg, 04205 Leipzig, Aussenst. der 40010	40020	11.07.13	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
91. GS der Stadt Leipzig, 04205 Leipzig	40021	04.11.14	3.449,14	3.400,00	0,00	49,14	7	6	1	8.083	4.530,00	600,00	1
Schule am Rabet, 04315 Leipzig	40022	10.01.15	4.158,43	4.100,00	0,00	58,43	13	6	7	5.494	6.336,00	3.616,00	2
46. GS der Stadt Leipzig, 04179 Leipzig	40023	14.03.18	4.222,16	3.700,00	0,00	522,16	9	6	3	5.371	5.185,50	250,00	2
66. GS der Stadt Leipzig, 04357 Leipzig	40024	16.01.18	11.751,91	11.000,00	0,00	751,91	7	6	1	8.862	6.955,50	240,00	1
Friedrich-Fröbel-Schule, 04209 Leipzig	40025	03.01.18	6.582,53	2.700,00	0,00	3.882,53	7	7	0	7.422	5.316,00	0,00	0
Pestalozzischule, 04509 Delitzsch	40026	10.04.18	24.192,73	21.500,00	0,00	2.692,73	10	10	0	5.308	10.278,75	0,00	0
<b>Gesamt</b>			<b>167.580,70</b>	<b>142.100,00</b>	<b>15.376,00</b>	<b>10.104,70</b>	<b>265</b>	<b>161</b>	<b>104</b>	<b>239.192</b>	<b>165.736,76</b>	<b>40.836,00</b>	<b>74</b>

# FÖRDERREGION HAMBURG

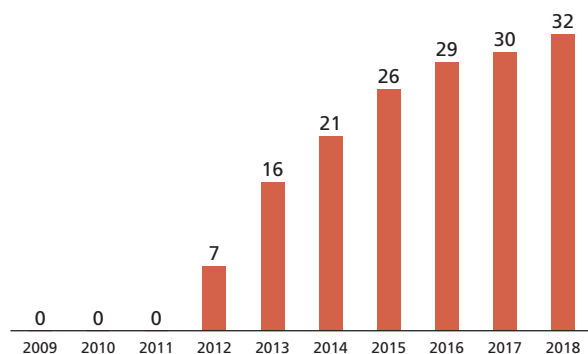
Projektstart:  
20.10.2012  
aktive Schulen: 32  
Frühstücke seit Start:  
927.210  
Fördersumme seit Start:  
1.485.151 Euro



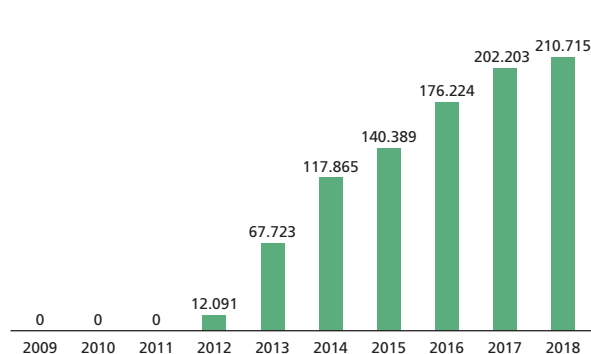
Behörde für Schule  
und Berufsbildung

Dieses Projekt wird seit 2014 aus Mitteln der Behörde für Schule und Berufsbildung der Hansestadt Hamburg gefördert.

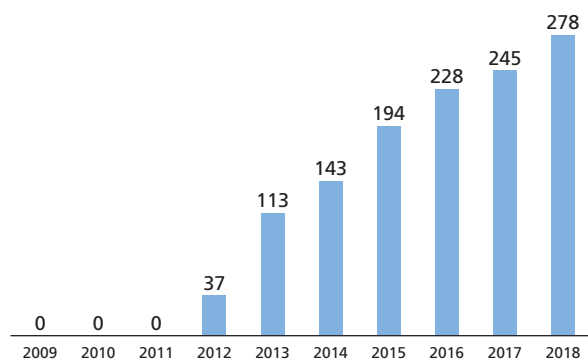
## Entwicklung der Schulen



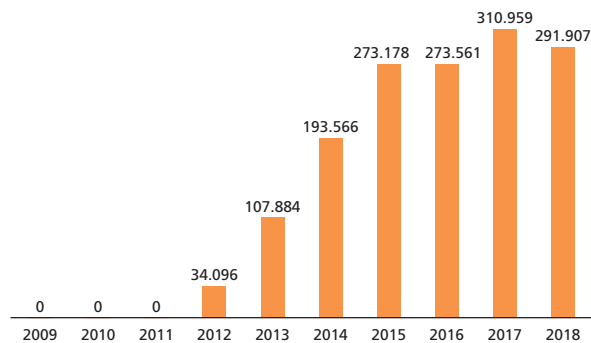
## Ausgegebene Frühstücke seit Projektstart



## Ehrenamtliche Senioren



## Fördermittelverbrauch – Finanzen und Lebensmittel (in Euro)



# SCHULEN IN DER REGION HAMBURG – FÖRDERLEISTUNGEN 2018

Schule			Gefördert mit Euro				ehrenamtliche Senioren			abgerechnet mit			Anzahl der durchgeführten Zeitprojekte
Name	Nr.	gefördert seit	Gesamt	Senioren	Schach	Ausstattungs-hilfen	Gesamt	Frühstück	Zeit geben (inkl. Schach)	Anzahl der ausgegebenen Frühstücke	Brot	Zeit	
Schule am See, 22309 Hamburg	50001	ausgesch.	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
Schlemer Park, 22113 Hamburg	50002	30.10.12	6.408,15	6.300,00	0,00	108,15	7	7	0	11.358	6.822,00	0,00	0
Grundschule Röthmoorweg, 22459 Hamburg	50003	ausgesch.	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
Schule Jenfelder Straße, 22045 Hamburg	50004	05.09.12	4.100,00	4.100,00	0,00	0,00	10	10	0	8.172	4.338,00	0,00	0
GS Archenholzstraße, 22117 Hamburg	50005	05.09.12	7.792,95	7.400,00	0,00	392,95	10	10	0	6.348	5.001,00	0,00	0
GS Alter Teichweg, 22049 Hamburg	50006	05.09.12	4.129,68	4.100,00	0,00	29,68	11	11	0	10.088	4.527,00	0,00	0
Schule Lämmerssieth, 22305 Hamburg	50007	ausgesch.	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
GS Mendelstraße, 21031 Hamburg	50008	05.02.13	6.025,24	5.100,00	874,65	50,59	14	10	4	4.958	4.815,00	714,00	2
GTS Osterbrook, 20537 Hamburg	50009	14.05.13	8.500,00	8.500,00	0,00	0,00	9	6	3	11.269	6.048,00	1.050,00	2
GTS Zitewitzstraße, 22043 Hamburg	50010	05.02.13	2.474,65	1.600,00	874,65	0,00	8	6	2	6.188	5.031,00	537,88	2
Grundschule Großblohering, 22143 Hamburg	50011	05.02.13	5.300,00	5.300,00	0,00	0,00	10	6	4	8.086	4.344,00	1.610,00	2
Schule Ohrnweg, 22149 Hamburg	50012	14.05.13	4.200,00	4.200,00	0,00	0,00	8	7	1	5.503	4.404,00	120,00	1
GTS Rahewinkel, 22115 Hamburg	50013	20.08.13	3.400,00	3.400,00	0,00	0,00	9	9	0	4.667	3.672,00	0,00	0
Schule Langbargheide, 22547 Hamburg	50014	12.11.13	3.040,31	3.000,00	0,00	40,31	6	5	1	7.386	4.815,00	55,00	1
GS Stübenhofer Weg, 21109 Hamburg	50015	29.10.13	9.900,00	9.900,00	0,00	0,00	10	10	0	8.878	6.612,00	0,00	0
Schule Maretstraße, 21703 Hamburg	50016	21.01.14	4.200,00	4.200,00	0,00	0,00	5	5	0	4.741	4.488,00	0,00	0
Schule Sternalestraße, 22119 Hamburg	50017	12.11.13	5.549,99	5.400,00	0,00	149,99	5	5	0	6.243	5.625,00	0,00	0
GTS Appelhoff, 22309 Hamburg	50018	18.03.14	7.605,34	6.700,00	874,65	30,69	7	6	1	5.929	4.575,00	0,00	1
Schule Potsdamer Str., 21149 Hamburg	50019	18.03.14	5.574,65	4.700,00	874,65	0,00	16	7	9	8.754	5.652,00	2.638,00	5
GS Arnkielstraße, 22769 Hamburg	50020	02.09.14	1.489,50	1.489,50	0,00	0,00	6	6	0	2.755	2.307,00	0,00	0
Schule am Pachthof, 22083 Hamburg	50021	03.06.14	6.482,64	5.600,00	874,65	7,99	14	8	6	7.783	4.666,50	1.692,00	3
Schule Kirchdorf, 21109 Kirchdorf	50022	02.09.14	1.626,05	1.600,00	0,00	26,05	8	8	0	7.216	4.972,50	0,00	0
Schule Vizelinstraße, 22529 Hamburg	50023	28.04.15	7.129,94	7.100,00	0,00	29,94	8	7	1	6.204	4.833,00	564,00	1
GTS Am Johannisland, 21447 Hamburg	50024	28.04.15	3.800,00	3.800,00	0,00	0,00	10	7	3	7.133	5.838,00	2.690,00	2
Schule Fuchsbergredder, 22119 Hamburg	50025	22.09.15	7.759,09	7.700,00	0,00	59,09	9	9	0	6.567	4.764,00	0,00	0
GTS an der Elbe, 22767 Hamburg	50027	19.05.15	3.500,00	3.500,00	0,00	0,00	8	7	1	3.831	4.096,50	84,00	1
Schule an der Glinder Au, 22115 Hamburg	50028	08.09.15	6.412,05	5.500,00	874,66	37,39	10	6	4	4.977	4.906,50	1.300,00	3
GS Rothenhäuser Damm, 21107 Hamburg	50029	03.11.15	4.300,00	4.300,00	0,00	0,00	7	7	0	4.900	4.692,00	0,00	0
Fridtjof-Nansen-Schule, 22547 Hamburg	50030	19.01.16	4.800,00	4.600,00	0,00	200,00	8	6	2	6.568	4.440,00	847,00	2
Schule auf der Veddel, 20539 Hamburg	50031	Frühjahr 2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
Schule Bonhoeffer Straße, 22119 Hamburg	50032	19.01.16	4.412,87	4.400,00	0,00	12,87	11	7	4	6.210	4.521,00	456,00	1
Max-Träger-Schule, 22523 Hamburg	50033	13.09.16	7.360,33	7.300,00	0,00	60,33	8	6	2	6.959	4.675,50	440,00	1
Clara-Grundwald-Schule, 21035 Hamburg	50034	07.02.17	1.322,50	1.300,00	0,00	22,50	7	7	0	8.234	4.639,50	0,00	0
GS an der Haake, 21147 Hamburg	50035	09.01.18	7.039,02	6.600,00	0,00	439,02	5	5	0	9.283	5.520,00	0,00	0
Schule Kerscheinstenerstraße, 21073 Hamburg	50036	29.08.18	7.500,00	6.000,00	0,00	1.500,00	7	7	0	2.249	2.253,00	0,00	0
Ganztagesgrundschule Kroonhorst, 22549 Hamburg	50037	27.11.18	6.600,00	6.600,00	0,00	0,00	7	7	0	1.278	763,50	0,00	0
Brüder-Grimm-Schule, 22119 Hamburg	50038	26.09.18	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
<b>Gesamt</b>			<b>169.734,95</b>	<b>161.289,50</b>	<b>5.247,91</b>	<b>3.197,54</b>	<b>278</b>	<b>230</b>	<b>48</b>	<b>210.715</b>	<b>148.657,50</b>	<b>14.797,88</b>	<b>30</b>



# FÖRDERREGION RHEIN-RUHR

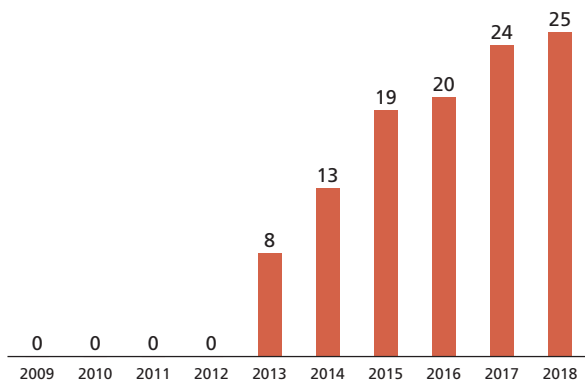
Projektstart:  
07.05.2013

aktive Schulen: 25

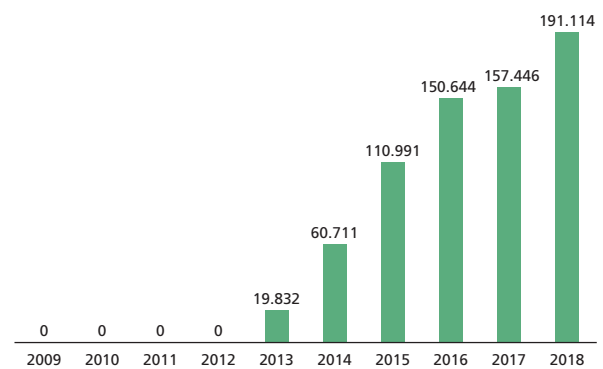
Frühstücke seit Start:  
690.738

Fördersumme seit Start:  
1.100.354 Euro

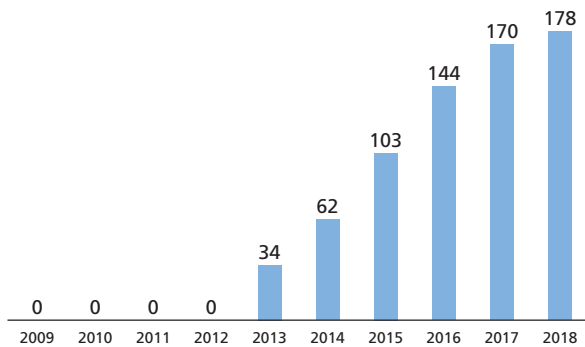
### Entwicklung der Schulen



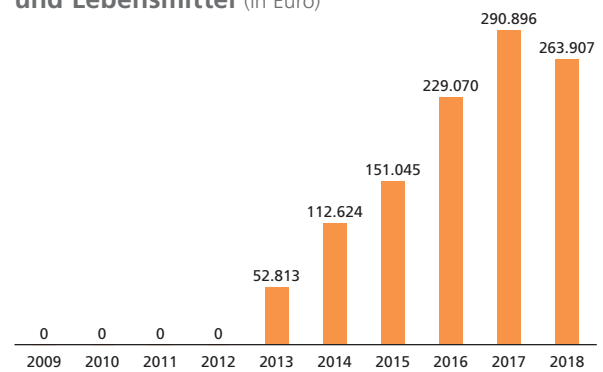
### Ausgegebene Frühstücke seit Projektstart



### Ehrenamtliche Senioren



### Fördermittelverbrauch – Finanzen und Lebensmittel (in Euro)



## SCHULEN IN DER REGION RHEIN/RUHR – FÖRDERLEISTUNGEN 2018

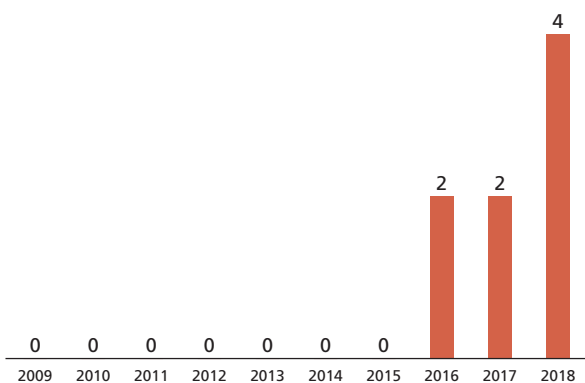
Schule			Gefördert mit Euro				ehrenamtliche Senioren			abgerechnet mit			Anzahl der durchgeführten Zeitprojekte
Name	Nr.	gefördert seit	Gesamt	Senioren	Schach	Ausstattungs-hilfen	Gesamt	Frühstück	Zeit geben (inkl. Schach)	Anzahl der ausgegebenen Frühstücke	Brot	Zeit	
GGs Karolinenstrasse, 47137 Duisburg	60001	07.05.13	1.592,04	1.500,00	0,00	92,04	6	3	3	7.206	5.576,00	960,00	3
GGs Laar, 47119 Duisburg	60002	ausgesch.	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
GGs Marienstrasse, 47198 Duisburg	60003	07.05.13	2.000,00	2.000,00	0,00	0,00	6	6	0	12.641	6.307,00	0,00	0
GGs Kampstraße, 47133 Duisburg	60004	07.05.13	13.879,73	13.800,00	0,00	79,73	10	6	4	7.080	5.843,25	3.681,00	2
GGs Kunterbunt, 47133 Duisburg	60005	18.06.13	7.600,00	7.600,00	0,00	0,00	7	5	2	8.194	6.203,75	2.460,00	1
GGs Bruckhausen, 47166 Duisburg	60006	10.09.13	1.500,00	1.500,00	0,00	0,00	10	6	4	8.459	6.100,50	3.006,00	3
GGs Humboldtstrasse, 47166 Duisburg	60007	05.11.13	3.853,78	3.500,00	0,00	353,78	8	6	2	8.729	5.201,00	1.488,00	2
GGs Regenbogenstr., 47169 Duisburg	60008	19.11.13	8.700,00	8.700,00	0,00	0,00	8	6	2	8.559	7.392,00	524,00	2
GGs Kirchstraße, 48198 Duisburg	60009	01.06.14	6.265,01	5.500,00	0,00	765,01	8	8	0	5.556	5.103,00	0,00	0
GGs Salzmannschule, 47167 Duisburg	60010	26.08.14	8.316,46	8.200,00	0,00	116,46	8	5	3	6.834	4.956,00	675,00	2
GGs Vennbruchstrasse, 47178 Duisburg	60011	26.08.14	11.900,00	11.900,00	0,00	0,00	9	6	3	8.722	6.828,50	1.832,00	1
KGS Don Bosco, 47178 Duisburg	60012	11.06.14	10.800,00	10.800,00	0,00	0,00	5	4	1	9.932	6.247,50	1.008,00	1
GGs Sandstraße, 47169 Duisburg	60013	26.08.14	3.800,00	3.800,00	0,00	0,00	5	5	0	8.842	5.132,75	0,00	0
Abteischule, 47166 Duisburg	60014	21.10.14	7.821,93	7.700,00	0,00	121,93	4	4	0	9.510	5.012,00	0,00	0
GGs Klosterstraße, 47051 Duisburg	60015	17.02.15	4.997,00	3.700,00	0,00	1.297,00	10	7	3	7.654	5.068,00	2.253,00	1
GGs Friedenstraße, 47053 Duisburg	60016	14.04.15	6.571,96	6.500,00	0,00	71,96	5	5	0	8.432	6.111,00	0,00	0
Aussenst. Gebrüder Grimm-Schule, 46045 Oberhausen	60017	ausgesch.	-1.552,69	-1.552,69	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
Brüder-Grimm-Schule, 46045 Oberhausen	60018	25.08.15	11.378,31	10.800,00	0,00	578,31	11	5	6	9.803	6.272,00	2.610,00	1
Concordiaschule, 46049 Oberhausen	60019	08.09.15	6.259,00	5.900,00	0,00	359,00	9	5	4	7.670	5.040,00	3.312,00	4
Falkensteinschule, 46047 Oberhausen	60020	03.11.15	4.676,80	4.500,00	0,00	176,80	7	5	2	5.567	5.180,00	1.419,75	1
Wunderschule, 46049 Oberhausen	60021	26.01.16	6.347,73	6.200,00	0,00	147,73	10	7	3	7.697	4.851,00	711,00	2
GGs Breite Straße, 47169 Duisburg	60022	21.11.17	6.819,88	6.600,00	0,00	219,88	5	5	0	5.769	5.012,00	0,00	0
Afred Adler Schule, 47178 Duisburg	60023	07.11.17	7.800,00	7.800,00	0,00	0,00	5	5	0	4.332	5.335,75	0,00	0
GGs Brückenstraße, 47053 Duisburg	60024	20.02.18	10.221,08	9.600,00	0,00	621,08	6	6	0	6.204	5.040,00	0,00	0
Osterfelder-Heide-Schule, 46117 Oberhausen	60025	20.09.17	4.400,00	4.400,00	0,00	0,00	6	6	0	5.412	5.708,50	0,00	0
GGs Hochfelder Markt, 47053 Duisburg	60026	26.01.18	11.215,23	10.000,00	0,00	1.215,23	5	5	0	6.695	5.344,50	0,00	0
Schule am Siedlerweg, 46119 Oberhausen	60027	04.10.17	4.597,65	4.500,00	0,00	97,65	5	5	0	5.615	5.418,00	0,00	0
<b>Gesamt</b>			<b>171.760,90</b>	<b>165.447,31</b>	<b>0,00</b>	<b>6.313,59</b>	<b>178</b>	<b>136</b>	<b>42</b>	<b>191.114</b>	<b>140.284,00</b>	<b>25.939,75</b>	<b>26</b>



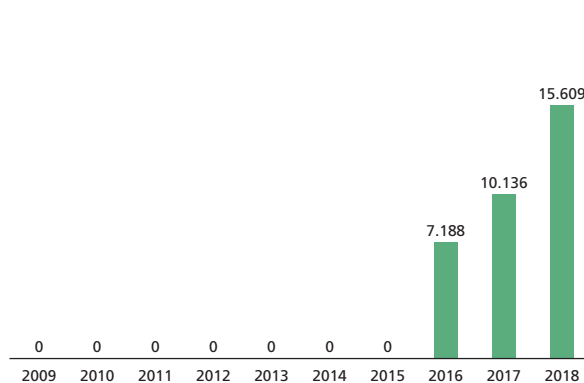
# FÖRDERREGION REG.-BEZ. BRAUNSCHWEIG

Projektstart:  
24.02.2016  
aktive Schulen: 4  
Frühstücke seit Start:  
32.933  
Fördersumme seit Start:  
82.537 Euro

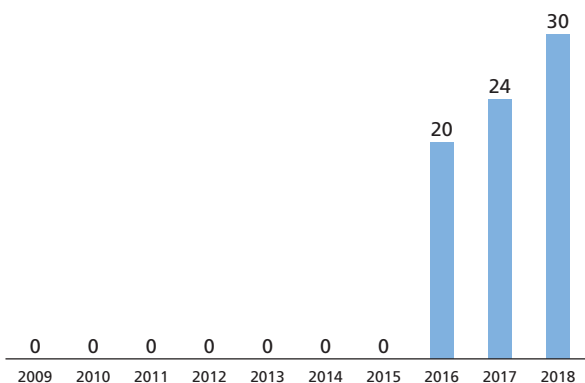
Entwicklung der Schulen



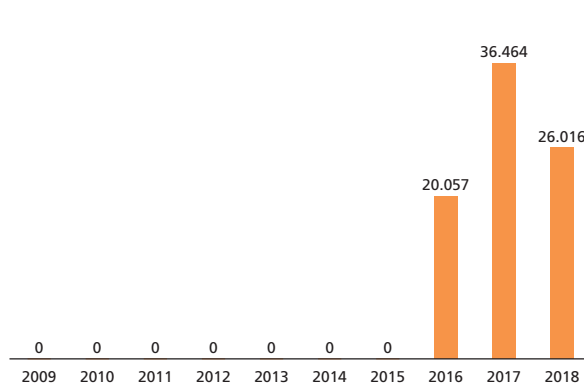
Ausgegebene Frühstücke seit Projektstart



Ehrenamtliche Senioren



Fördermittelverbrauch – Finanzen  
und Lebensmittel (in Euro)



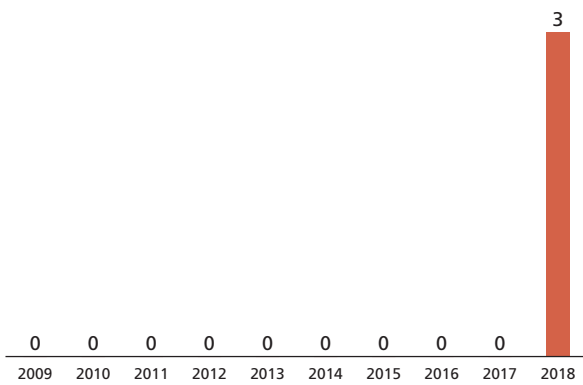
## SCHULEN IN DER REGION REG.-BEZ. BRAUNSCHWEIG – FÖRDERLEISTUNGEN 2018

Schule			Gefördert mit Euro				ehrenamtliche Senioren			abgerechnet mit			Anzahl der durchgeführten Zeitprojekte
Name	Nr.	gefördert seit	Gesamt	Senioren	Schach	Ausstattungs-hilfen	Gesamt	Frühstück	Zeit geben (inkl. Schach)	Anzahl der ausgegebenen Frühstücke	Brot	Zeit	
GS am See, 38259 Salzgitter	70001	08.03.16	1.299,14	1.200,00	0,00	99,14	12	8	4	4.661	5.544,00	2.044,00	3
GS am Ziesberg, 38259 Salzgitter	70002	23.02.16	2.511,94	2.400,00	0,00	111,94	10	6	4	9.515	5.677,00	784,00	3
GS Wohltberg, 38440 Wolfsburg	70003	28.11.18	7.000,00	7.000,00	0,00	0,00	4	4	0	470	682,50	0,00	0
Laagbergschule, 38440 Wolfsburg	70004	28.11.18	7.000,00	7.000,00	0,00	0,00	4	4	0	963	593,25	0,00	0
Albert-Schweitzer-Schule, 38518 Grifflhorn	70005	20.02.19	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
GS Heidgarten, 38448 Wolfsburg	70006	01.04.19	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
GS Steterburg, 38239 Salzgitter	70007	06.02.19	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
GS in der Südstadt, 31226 Peine	70008	Mai 19	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
<b>Gesamt</b>			<b>17.811,08</b>	<b>17.600,00</b>	<b>0,00</b>	<b>211,08</b>	<b>30</b>	<b>22</b>	<b>8</b>	<b>15.609</b>	<b>12.496,75</b>	<b>2.828,00</b>	<b>6</b>

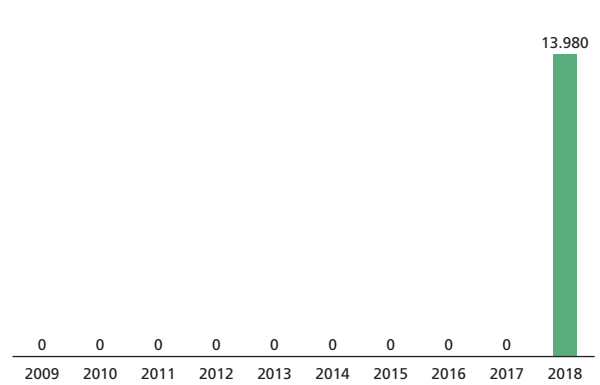
# FÖRDERREGION FRANKFURT AM MAIN

Projektstart:  
15.05.2018  
aktive Schulen: 3  
Frühstücke seit Start:  
13.980  
Fördersumme seit Start:  
45.023 Euro

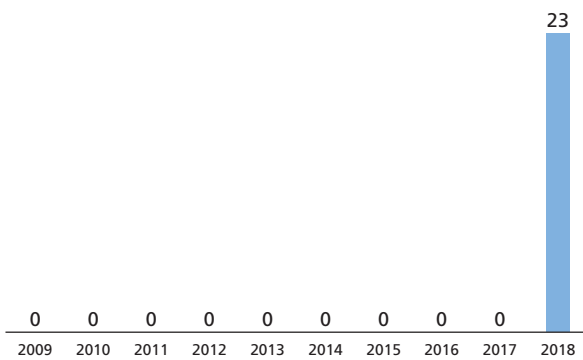
### Entwicklung der Schulen



### Ausgegebene Frühstücke seit Projektstart



### Ehrenamtliche Senioren



### Fördermittelverbrauch – Finanzen und Lebensmittel (in Euro)



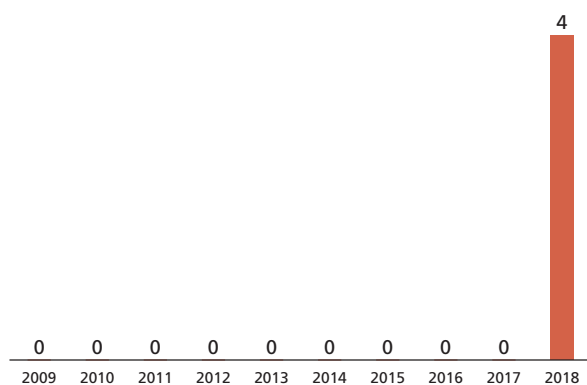
## SCHULEN IN DER REGION FRANKFURT AM MAIN – FÖRDERLEISTUNGEN 2018

Schule			Gefördert mit Euro				ehren- amtliche Senioren			abgerechnet mit			Anzahl der durchge- führten Zeitprojekte
Name	Nr.	gefördert seit	Gesamt	Senioren	Schach	Aus- stattungs- hilfen	Gesamt	Frühstück	Zeit geben (inkl. Schach)	Anzahl der ausge- gebenen Frühstücke	Brot	Zeit	
Liebfrauenschule, 60313 Frankfurt	80001	02.05.18	12.324,74	8.300,00	0,00	4.024,74	9	9	0	4.423	4.257,75	0,00	0
August-Jaspert-Schule, 60437 Frankfurt	80002	02.05.18	3.200,00	3.200,00	0,00	0,00	6	6	0	5.425	4.240,25	0,00	0
Willemschule, 60594 Frankfurt	80003	22.12.17	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
Niddaschule, 65934 Frankfurt	80004	15.05.18	15.646,52	9.800,00	0,00	5.846,52	8	8	0	4.132	5.089,00	0,00	0
Bonifatiuschule, 60486 Frankfurt	80005	nicht gestartet	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
Albert-Schweitzer-Schule, 60433 Frankfurt	80006	Sept. 2019	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
Hostatoschule, 65929 Frankfurt	80007	17.09.18	4.200,00	4.200,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
<b>Gesamt</b>			<b>35.371,26</b>	<b>25.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>9.871,26</b>	<b>23</b>	<b>23</b>	<b>0</b>	<b>13.980</b>	<b>13.587,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>

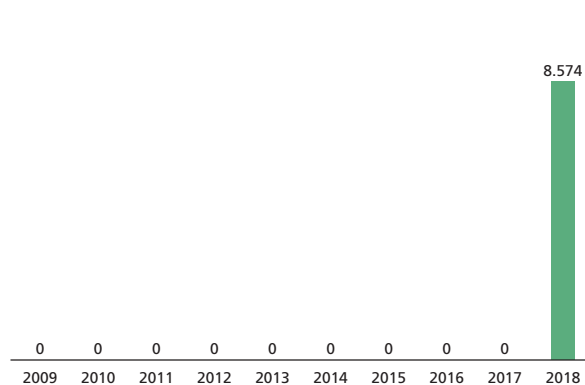
# FÖRDERREGION DRESDEN

Projektstart:  
28.08.2017  
aktive Schulen: 4  
Frühstücke seit Start:  
8.574  
Fördersumme seit Start:  
42.888 Euro

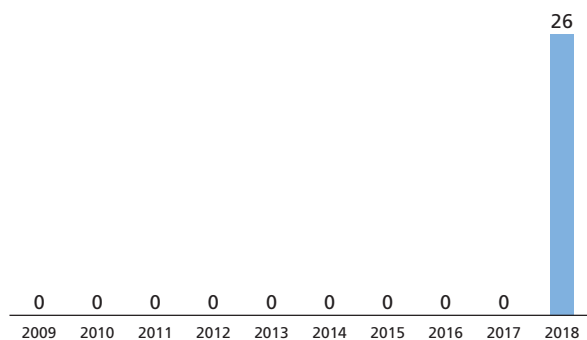
## Entwicklung der Schulen



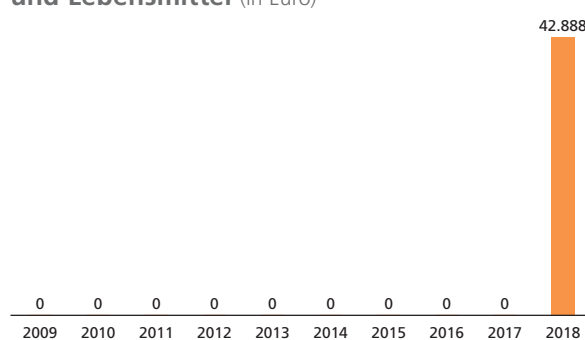
## Ausgegebene Frühstücke seit Projektstart



## Ehrenamtliche Senioren



## Fördermittelverbrauch – Finanzen und Lebensmittel (in Euro)



## SCHULEN IN DER REGION DRESDEN – FÖRDERLEISTUNGEN 2018

Schule			Gefördert mit Euro				ehrenamtliche Senioren			abgerechnet mit			Anzahl der durchgeführten Zeitprojekte
Name	Nr.	gefördert seit	Gesamt	Senioren	Schach	Ausstattungshilfen	Gesamt	Frühstück	Zeit geben (inkl. Schach)	Anzahl der ausgegebenen Frühstücke	Brot	Zeit	
GS Pirna-Sonnenstein, 01796 Pirna	45001	27.08.18	6.091,84	3.200,00	0,00	2.891,84	8	8	0	2.157	2.292,50	0,00	0
FZ Lernen am Leutwitzer Park, 01157 Dresden	45002	22.11.18	6.985,19	5.600,00	0,00	1.385,19	5	5	0	529	686,00	0,00	0
Schule für Erziehungshilfe, 01561 Priesewitz	45003	25.09.18	4.137,20	2.800,00	0,00	1.337,20	7	7	0	2.427	1.541,75	0,00	0
Schule am Landgraben, 01237 Dresden	45004	15.06.18	7.000,00	7.000,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0,00	0,00	0
Schule An der Nassau, 01662 Meißen	45005	22.10.18	10.989,84	8.400,00	0,00	2.589,84	6	6	0	3.461	1.949,50	0,00	0
<b>Gesamt</b>			<b>35.204,07</b>	<b>27.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>8.204,07</b>	<b>26</b>	<b>26</b>	<b>0</b>	<b>8.574</b>	<b>6.469,75</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>

# Das brotZeit-Frühstück in Bildern

MITEINANDER LACHEN



FÜREINANDER DA SEIN



AUFEINANDER HÖREN



GESTÄRKT IN DEN SCHULTAG STARTEN...





# Finanzbericht

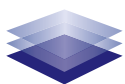
## VORLÄUFIGES RECHNUNGSERGEBNIS

	Einnahmen			Ausgaben		
	Teilbeträge €	Gesamt €	%	Teilbeträge €	Gesamt €	%*
<b>Spendenaufkommen gesamt</b>		<b>2.635.825,95</b>	67,32%			
Einzel Spenden bis 999 €	157.137,40					
Einzel Spenden ab 1.000 €	246.939,96					
Einzel Spenden ab 10.000 €	569.176,98					
Einzel Spenden ab 100.000 €	1.662.571,61					
<b>Öffentliche Fördermittel</b>		<b>438.421,00</b>	11,20%			
Bayern	278.183,27		7,11%			
Sachsen	38.263,00		0,98%			
Hamburg	121.974,73		3,12%			
<b>Mitgliedsbeiträge</b>		<b>400,00</b>	0,01%			
<b>Lebensmittelspenden Lidl</b>		<b>840.649,30</b>	21,47%			
Förderregion München	114.526,15					
Förderregion Mittelfranken	114.192,06					
Förderregion Berlin	125.615,57					
Förderregion Heilbronn	118.427,99					
Förderregion Leipzig	128.028,75					
Förderregion Dresden	7.683,95					
Förderregion Hamburg	122.172,17					
Förderregion Rhein/Ruhr	92.146,31					
Förderregion Reg.-Bez. Braunschweig	8.204,61					
Förderregion Frankfurt	9.651,74					
<b>Fördermittelverwendung</b>					<b>-2.719.545,81</b>	74,18%
Förderregion München				-485.679,02		
Förderregion Mittelfranken				-412.318,30		
Förderregion Berlin				-285.030,97		
Förderregion Heilbronn				-368.980,75		
Förderregion Leipzig				-334.207,14		
Förderregion Dresden				-71.018,42		
Förderregion Hamburg				-344.509,43		
Förderregion Rhein/Ruhr				-300.906,47		
Förderregion Reg.-Bez. Braunschweig				-41.160,60		
Förderregion Frankfurt				-75.734,71		
<b>Verwaltung</b>					<b>-651.649,12</b>	17,78%
Beraterkosten				-47.824,38		1,30%
Betriebskosten				-141.918,89		3,87%
Personalkosten				-461.905,85		12,60%
<b>Sonstiges</b>					<b>-106.572,15</b>	2,91%
Öffentlichkeitsarbeit				-91.385,75		
Evaluation brotZeit e. V.				-5.000,00		
Strategie				-10.186,40		
<b>Summe Gesamt E/A</b>		<b>3.915.296,25</b>	100,00%		<b>-3.477.767,08</b>	94,87%
<b>JAHRESERGEBNIS brotZeit e. V.</b>		<b>437.529,17</b>				
<b>Leistungen „Dritter“ im Rahmen der brotZeit-Projekte:</b>					<b>-188.208,91</b>	5,13%
DIS AG - Personalbereitstellung in den Förderregionen				188.208,91		-5,13%
<b>PROJEKTKOSTEN brotZeit e. V. GESAMT</b>					<b>-3.665.975,99</b>	100,00%

## ERLÄUTERUNGEN ZUM VORLÄUFIGEN RECHNUNGSERGEBNIS

Das vorläufige Rechnungsergebnis 2018 ist eine Zusammenfassung auf Basis einer vereinfachten Einnahmen/Ausgaben-Rechnung. Aufgrund steuerlicher Vorschriften kommt es bei einzelnen Positionen zu geringfügigen Abweichungen gegenüber der steuerlichen Rechnungslegung.

Den Finanzbericht zur Vorlage bei den Finanzbehörden erstellt die SRT – Südbayerische Revisions- und Treuhand GmbH, Lessingstraße 12, 80336 München. Zusätzlich wird die Jahresrechnung nach den Richtlinien des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW) durch die mesotes Steuerberatungs GmbH, Jens Jourdan, Wirtschaftsprüfer, Birketweg 30, 80639 München geprüft.



Initiative  
Transparente  
Zivilgesellschaft

brotZeit e.V. ist Mitglied der „Initiative Transparente Zivilgesellschaft – ITZ“. Der Verein verpflichtet sich dort, alle Informationen zur Satzung, Freistellung, Organisations- und Personalstruktur, Mittelverwendung und Mittelherkunft, einschließlich der Jahresabschlüsse zu veröffentlichen. Die Unterlagen können nach Fertigstellung unter [www.brotzeitfuerkinder.com/](http://www.brotzeitfuerkinder.com/) abgerufen werden.

Zum Ende des Geschäftsjahres wurden 210 Schulen in zehn Förderregionen betreut. Die Bestandsregionen sollen bis Schuljahresende 2018/2019 auf ca. 230 Schulen anwachsen. Im Aufbau sind derzeit drei Förderregionen: Frankfurt am Main, Dresden und Braunschweig. Die einzelnen Plandaten sind der Tabelle auf Seite 22 zu entnehmen. Seit Vereinsgründung wurden rund 7,6 Millionen Frühstücke ausgegeben. Bei Redaktionsschluss besuchten täglich ca. 9.286 Schüler das brotZeit-Frühstück, im Schnitt 45 Schüler pro Tag und Schule.

Die Zusammenarbeit mit den wichtigsten Kooperationspartnern Lidl (Lebensmittelspende für alle Schulen im Projekt), „Christoph Metzelder Stiftung“ (Finanzzuwendungen u.a.

Übernahme der Verwaltungskosten, soweit nicht anders geregelt) und der DIS AG (Personaldienstleistungen in den Förderregionen) ist mittelfristig durch Vereinbarungen gesichert. Weitere Informationen zu unseren Unterstützern ab Seite 14.

### Die Einnahmen

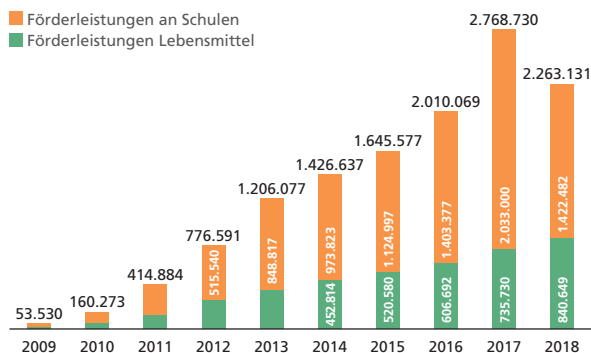
betragen 3.915.296,25 Euro. Davon entfallen auf Spenden 2.635.825,95 Euro (67,32 %), öffentliche Zuschüsse 438.421 Euro (11,20 %), Lebensmittelspenden 840.649,30 Euro (21,47 %) und 400 Euro auf Mitgliedsbeiträge.

### Die Ausgaben

liegen bei 3.477.767,08 Euro, aufgeteilt nach Fördermitteln: 2.719.545,81 Euro; Verwaltung: 651.649,12 Euro und Sonstiges: 106.572,15 Euro. Dazu kommen kostenfreie Leistungen der DIS AG für Personaldienstleistungen in den Förderregionen (siehe Seite 44) in Höhe von 188.208,91 Euro. Diese Leistungen werden von brotZeit im Rahmen der Standards verwaltet und in die Organisationsabläufe implementiert. Somit betragen die Gesamtprojektkosten knapp 3,7 Millionen Euro.

### Entwicklung der Förderleistungen

Die Fördermittelverwendung für 2018 ist der Tabelle auf Seite 23 zu entnehmen. Dort finden sich Details zur Schulförderung (Senioren, Ausstattungshilfen, Schach, Lebensmittel) und Regionsförderung (Projektkoordinatorinnen, Logistik etc.). Im Vergleich zum Rechnungsergebnis 2017 ist der Aufwand für Fördermittel durch den Wegfall von Zeitprojekten um gerundet 310.000 Euro gesunken. Dieser Betrag spiegelt sich in der Rücklage wieder und wird künftig zum Ausbau neuer Frühstückspunkte verwendet. Ab dem Schuljahr 2019/2020 fördert der Verein keine Zeitprojekte mehr. Insgesamt wurden bis 2018 knapp 14 Millionen Euro Fördermittel an die brotZeit-Schulen ausgeschüttet. Die nachfolgende Grafik zeigt die Entwicklung der Förderleistungen nach Kalenderjahren, unterteilt in Finanzzuweisungen und Lebensmittel.



### Personal- und Verwaltungskosten

Der Anteil der Personalkosten an den Gesamtprojektkosten liegt mit 461.905,85 Euro derzeit bei 12,60 %. Die Kostensteigerung von gerundet 85.000 Euro im Vergleich zu 2017 ist der geplanten Ausbaustrategie „brotZeit 2025“ geschuldet. Mehr dazu im Vorwort des brotZeit-Vorstands auf Seite 4/5, Einzelheiten zum Stellenplan und der Verwaltungsorganisation ab der Seite 6.

Betriebs-, Beraterkosten und Öffentlichkeitsarbeit und Sonstiges betragen 296.315,42 Euro, das entspricht 8 % der Gesamtkosten. Die Personal- und Verwaltungskosten – sofern nicht anderweitig zweckgebunden finanziert – werden aus Finanzzuwendungen der „Christoph Metzelder Stiftung“ – CMS beglichen. Somit ist sichergestellt, dass jede Spende an brotZeit e. V. in voller Höhe in die Projektarbeit fließt.

### Entwicklung der liquiden Mittel

Das Rechnungsjahr 2018 schließt voraussichtlich mit einem Überschuss von 437.529,17 Euro ab. Zur Sicherstellung des Projektbetriebes für die das Kalenderjahr übergreifende Schuljahres-Förderungen werden die Mittel zweckgebunden in das Wirtschaftsjahr übertragen:

Stand zum 31.12.2017	681.376,59 €
Zufluss im Geschäftsjahr 2018	437.529,17 €
<b>Stand zum 31.12.2018</b>	<b>1.118.905,76 €</b>

München, im Mai 2019  
brotZeit e. V.

**Hans-Jürgen Engler** | Geschäftsführer

**Dr. Harald Mosler** | Finanzvorstand

**Peter Struzyna** | Vorstand Projektorganisation

Bereits 2016 hat brotZeit e. V. eines der begehrtesten Spendensiegel Deutschlands erhalten: das PHINEO „Wirkt Siegel“. Die Auszeichnung ist ein Erkennungszeichen für wirkungsvolles Engagement in Deutschland und zeigt Unterstützern, dass ihre Spende tatsächlich hilft. Es wird nur an gemeinnützige Projekte vergeben, die besonders wirkungsvoll zur Lösung eines konkreten gesellschaftlichen Problems beitragen. Bei der Vergabe des Spendensiegels an brotZeit schreibt „Phineo“ über die Personal- und Organisationsstruktur des Vereins (Auszug):



“ Das brotZeit-Personalkonzept sei „sehr durchdacht“, weil nur ein sehr kleiner Stamm hauptamtlicher Geschäftsstellen-Mitarbeiter und Fachkräfte des Kooperationspartners DIS AG nötig sind, um mehr als tausend ehrenamtliche Senioren auszuwählen und zu betreuen. Der Verein verstehe es sehr gut, Verantwortung für die Auswahl und den Einsatz von Personal an verschiedene Ebenen (Kooperationspartner/Schulen/Ehrenamtliche) abzugeben. Auch die Kooperation mit den Partnern in Sachen Lebensmittel, Personalvermittlung, Lieferlogistik gelinge in außergewöhnlich gutem Maße. “

Eine ausführliche Analyse zur Vergabe des PHINEO „Wirkt Siegel“ findet sich auf der Homepage von brotZeit e. V. und unter [www.phineo.org/projekte](http://www.phineo.org/projekte)



# Frühstücksimpressionen



## *Impressum*

Für den Inhalt verantwortlich:  
brotZeit e.V., vertreten durch den Vorstand

Vereinsitz & Geschäftsstelle  
brotZeit e.V.  
Baierbrunner Straße 25  
81379 München

Tel.: +49-89-125 09 35 60  
Fax: +49-89-125 09 35 69

[info@brotzeitfuerkinder.com](mailto:info@brotzeitfuerkinder.com)  
[www.brotzeitfuerkinder.com](http://www.brotzeitfuerkinder.com)  
[www.facebook.com/brotzeitfuerkinder](http://www.facebook.com/brotzeitfuerkinder)

Geschäftszeiten:  
Montag bis Freitag von 9:00 bis 16:00 Uhr

Redaktion: Barbara Renner  
Autoren dieser Ausgabe: Peter Struzyna, Hans-Jürgen Engler, Dr. Lambert Six, Barbara Renner, Anja Dörr  
Soweit nicht anders vermerkt, alle Zahlen Stand 31.12.2018  
Redaktionsschluss: 29.03.2019  
Layout: HM Scherer GmbH · Druck und Kommunikation, Geretsrieder Straße 4, 81379 München  
Fotos: brotZeit e.V.



**SPENDEN UNTER**  
DONNER & REUSCHEL  
IBAN: DE29 2003 0300 0227 7700 00

